



MIO STAR

# Vapo Casa II

D F I

## Dampfbügelstation

Bedienungsanleitung; Seite 1

## Fer à repasser avec générateur de vapeur

Mode d'emploi; page 17

## Ferro da stiro con generatore di vapore

Istruzioni per l'uso; pagina 33

Art. 7177.061

















# Dampfbügelstation Vapo Casa II

## Gratulation!

Mit dieser Dampfbügelstation haben Sie ein Qualitätsprodukt erworben, welches mit grösster Sorgfalt hergestellt wurde. Es wird Ihnen bei richtiger Pflege während Jahren gute Dienste erweisen.

Vor der ersten Inbetriebnahme bitten wir Sie jedoch, die vorliegende Bedienungsanleitung gut durchzulesen und vorallem die Sicherheitshinweise genau zu beachten.

**Personen, die mit der Bedienungsanleitung nicht vertraut sind, dürfen die Dampfbügelstation nicht benutzen.**

Deutsch

## Inhaltsverzeichnis





#  Sicherheitshinweise



Deutsch

**Bitte lesen Sie diese Hinweise aufmerksam durch, bevor Sie Ihr Gerät an das Netz anschliessen. Sie enthalten wichtige Sicherheits- und Betriebsinformationen.**

- **Bestimmungsgemässer Gebrauch**
  Das Gerät ist ausdrücklich für den privaten Gebrauch bestimmt. Technische Abänderungen und jede missbräuchliche Verwendung sind wegen der damit verbundenen Gefahren strengstens verboten!

- **Zugelassene Bediener**
  Alle Personen, die mit dem Bedienen, Warten und Reparieren des Gerätes zu tun haben, müssen eingewiesen sein.

  Personen, die mit der Bedienungsanleitung nicht vertraut sind, Kinder sowie Personen unter Alkohol-, Drogen- oder Medikamenteneinfluss dürfen das Gerät nicht oder nur unter Aufsicht bedienen.

- **Stromzuführung**
  Niemals unter Spannung stehende Teile berühren! Diese können einen elektrischen Schlag verursachen, der zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann. Das Gerät nur an Wechselstrom mit einer Spannung von 230 V / 50 Hz, min. 10 A mit Schutzerde anschliessen. Die Steckdose muss von autorisiertem Fachpersonal installiert worden sein. Wir empfehlen, das Gerät über FI-Schutzschalter max. 30 mA anzuschliessen. Im Zweifelsfalle fragen Sie eine Fachperson.

- **Netzkabel**
  Das Gerät niemals mit beschädigtem Netzkabel verwenden. Defekte Kabel und Stecker sofort durch den MIGROS-Service ersetzen lassen. Netzkabel nicht über Ecken und scharfe Kanten ziehen oder einklemmen. Das Kabel nicht über heisse Gegenstände legen oder hängen sowie vor Öl schützen. Das Gerät niemals am Netzkabel oder mit nassen Händen aus der Steckdose ziehen.

- **Schutz anderer Personen**
  Achten Sie darauf, dass Kinder keine Gelegenheit erhalten, mit dem Gerät zu spielen. Kinder erkennen die Gefahren nicht, die im Zusammenhang mit elektrischen Geräten entstehen können. Gerät niemals unbeaufsichtigt in Betrieb lassen. Netzkabel niemals herunterhängen lassen. Niemals am Körper befindliche Kleidungsstücke behandeln. Darauf achten, dass Personen nicht mit Dampf in Berührung kommen; insbesondere beim Vertikalbügeln. Während und nach dem Betrieb sind verschiedene Geräteteile sowie der austretende Dampf und das Wasser sehr heiss: Verbrennungsgefahr!

- **Betrieb**
  Vor dem Befüllen mit Wasser Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen. Im Betrieb niemals die Bügelsohle berühren: Verbrennungsgefahr! Die Bügeleisensohle darf auf keinen Fall mit dem Elektrokabel in Berührung kommen. Das Gerät während des Betriebs niemals verrücken: Verbrennungs- und Verbrühungsgefahr! Gerät nie in die Nähe von brennbaren Materialien stellen. Halten Sie einen Mindestabstand von 50 cm unbedingt ein.

- **Reinigung**
  Bevor Sie das Gerät reinigen, unbedingt den Netzstecker ziehen und das Gerät abkühlen lassen. Das Gerät niemals ins Wasser tauchen oder damit in Berührung kommen lassen! Nie scharfe oder kratzende Gegenstände oder ätzende Chemikalien zur Reinigung verwenden.

- **Reparaturen**
  Bei Störungen, defektem Gerät oder Verdacht auf Defekt nach einem Sturz sofort den Netzstecker ziehen. Niemals beschädigtes Gerät in Betrieb nehmen. Das Eindringen in das Gehäuse mit irgendwelchen Gegenständen sowie das Öffnen des Gehäuses ist strengstens verboten. Reparaturen dürfen nur vom MIGROS-Service ausgeführt werden. Aus Sicherheitsgründen dürfen nur Original-Miostar-Ersatzteile verwendet werden. Bei unfachgerechten Reparaturen wird keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen.









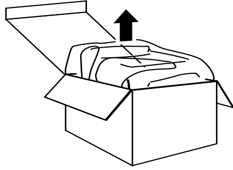

## Hinweise zu dieser Anleitung

Diese Bedienungsanleitung kann nicht jeden denkbaren Einsatz berücksichtigen. Für weitere Informationen oder bei Problemen, die in dieser Bedienungsanleitung nicht oder nicht ausführlich genug behandelt werden, wenden Sie sich bitte an die M-Infoline (Telefonnummer auf der Rückseite dieser Anleitung) oder an den telefonischen Beratungsdienst 052 742 08 09 oder per Fax 052 742 08 06. (Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8.00 bis 12.00 und 13.30 bis 17.00 Uhr).

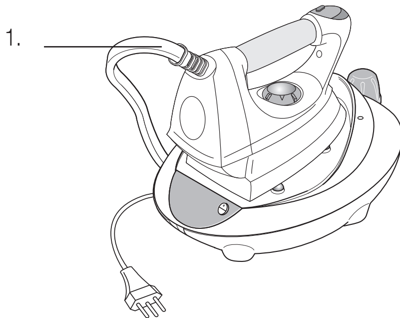
**Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig auf und geben Sie diese allenfalls an Nachbenutzer weiter.**

Deutsch

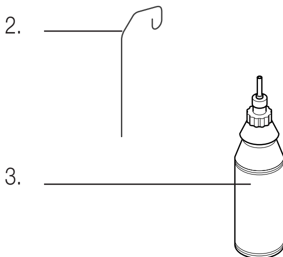
## Auspacken



– **Gerät aus der Verpackung nehmen**




– **Bitte überprüfen Sie** nach dem Auspacken, ob folgende Teile vorhanden sind:
  1. Dampfbügelstation
  2. Schlauchhalterung
  3. Einfüllflasche




**Vernichten Sie sämtliche Plastikbeutel,** denn diese könnten für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden!

**Tipp:**
Bewahren Sie die Verpackung für spätere Transporte auf (z.B. für Umzüge, Service usw.).



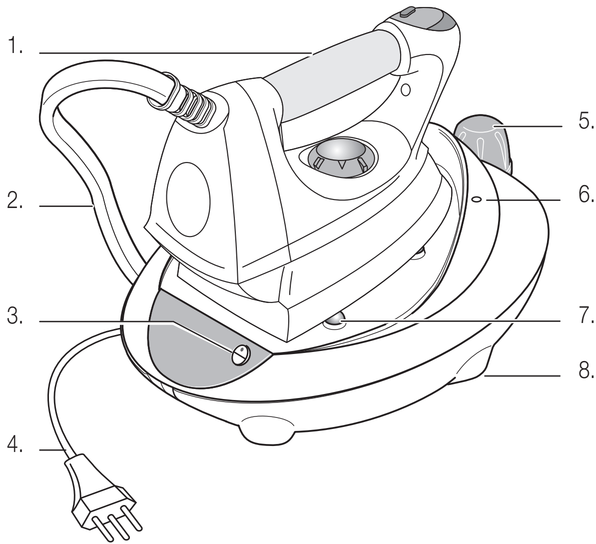






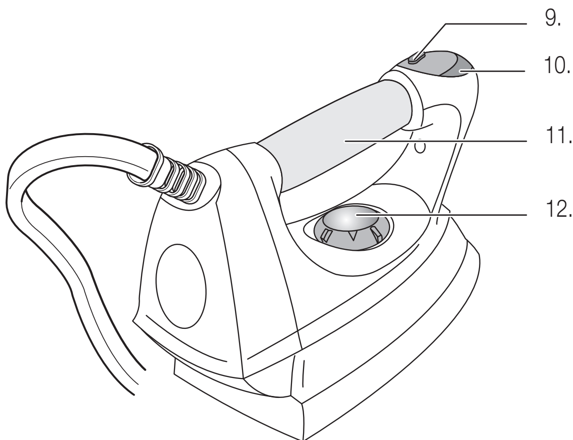

# Übersicht der Geräte- und Bedienelemente

Deutsch




## Station:

1. Bügeleisen
2. Dampfschlauch
3. Hauptschalter mit integrierter Dampfanzeige
4. Netzkabel/-stecker
5. Sicherheitsverschluss mit Überdruckventil und Kindersicherung
6. Öffnung für Schlauchhalterung
7. Bügeleisenablage mit Silikonnoppen
8. Gerätefüsse




## Bügeleisen:

9. «Dampftaste» mit «Dauerdampf»-Schalter
10. Aufheizlampe
11. Korkgriff
12. Temperaturwählscheibe









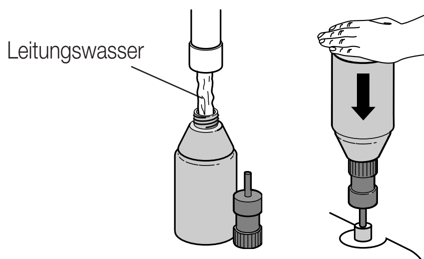
**Diese Kurzanleitung beinhaltet nur die wichtigsten Bedienungsschritte. Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen die detaillierte Bedienungsanleitung (s. nächste Seite) zu lesen, in der alle wichtigen Funktionen beschrieben sind. Beachten Sie auch die Sicherheitsvorschriften auf den Seiten 2 und 6.**

## 1. Aufstellen

– Dampfbügelstation auf eine trockene, stabile und ebene Standfläche in der Nähe eines Stromanschlusses stellen (s. Seite 6)
– Nur in trockenen Räumen verwenden
– Nur geeignete Verlängerungskabel verwenden (3-polig mit Erde und 1.5 mm² Ader-Querschnitt) und darauf achten, dass das Kabel nicht zur Stolperfalle wird

## 2. Wasser einfüllen

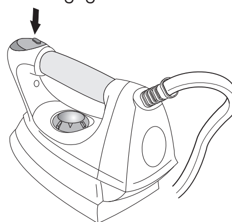
– Netzstecker ziehen
– Der Sicherheitsverschluss ist mit einer Kindersicherung versehen. Zum Öffnen den Sicherheitsverschluss niedergedrückt halten, vorsichtig aufschrauben und abnehmen
– Einfüllflasche mit unbehandeltem Leitungswasser füllen
– Einfüllflasche in die Dampferzeuger-Öffnung stecken. Die Einfüllflasche besitzt ein Spezialventil, das sich durch Drücken auf den Flaschenboden öffnet. Das Wasser in den Dampferzeuger einfüllen
– Sicherheitsverschluss wieder zuschrauben




## 3. Inbetriebnahme

– **Netzstecker einstecken** (230 V / 50 Hz)
– Hauptschalter ⏻ einschalten
– Temperaturwählscheibe für Dampfbügeln immer auf das Dampfsymbol drehen
– Die Aufheizzeit für den Dampferzeuger beträgt ca. 10 Minuten
– Sobald die orange Signallampe «Dampfdruck erreicht» im Hauptschalter erlischt, ist die Bügelstation betriebsbereit
– Drücken Sie die Taste «Dampfsteuerung» am Bügeleisen

**Achtung:** Der entweichende Dampf ist heiss. Es besteht Verbrühungsgefahr!



– Den ersten Dampf nach dem Einschalten und nach jedem längeren Arbeitsunterbruch nicht über dem Bügelgut austreten lassen. So kann Kondenswasser entweichen, ohne Flecken auf dem Bügelgut zu hinterlassen
– Während der ersten Dampfabgabe sinkt der Dampfdruck schnell wieder ab. Dies ist kein Defekt, sondern ein normaler Vorgang. Dieser Effekt entsteht durch Luft, die beim Wassereinfüllen in den Boiler gelangt und zuerst entweichen muss

## 4. Nach dem Bügeln

– Hauptschalter ⏻ ausschalten
– Netzstecker ziehen
– Hinweis: Gerät gut abkühlen lassen
– Das Wasser kann nach dem Bügeln im Boiler bleiben, wenn der Verschlussdeckel nach dem Bügeln nicht geöffnet wird (es würde sonst Luft in den Boiler gelangen und das Wasser beginnt zu «faulen»)

## 5. Reinigung/Wartung

– Gerät in regelmässigen Abständen warten (s. Seite 13)









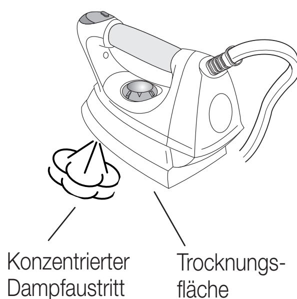
Deutsch



## Vor der ersten Inbetriebnahme

**Bitte beachten Sie, dass unsachgemässer Umgang mit Strom tödlich sein kann. Bitte lesen Sie daher die Sicherheitshinweise auf Seite 2 und die nachfolgenden Sicherheitsmassnahmen:**

- **Vor dem Befüllen mit Wasser, Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen**
- **Im Betrieb niemals die Bügelsohle berühren: Verbrennungsgefahr!**
- **Die Bügeleisensohle darf auf keinen Fall mit dem Elektrokabel in Berührung kommen**
- **Niemals Personen mit Dampf besprühen: Verbrühungsgefahr!**
- **Solange der Dampferzeuger unter Druck steht, darf der Sicherheitsverschluss niemals geöffnet werden**
- **Gerät nur bei gezogenem Netzstecker und in abgekühltem Zustand reinigen**




## Verwendungszweck

Ihre neue Dampfbügelstation hat einen Druckdampferzeuger und ein Bügeleisen mit Semiprofi-Sohle. Dies bietet ***Ihnen mehrere Vorteile:***

– Im Unterschied zu einem «normalen» Bügeleisen, tritt bei einem Semiprofi-Bügeleisen der Dampf nur in der Sohlenspitze aus. Die grosse Dampfmenge mit konzentriertem Austritt «durchdringt» mühelos mehrere Stofflagen und befeuchtet das Gewebe
– Unmittelbar nach den Dampfaustritts-Öffnungen trocknet der hintere Teil der Sohle bereits die Wäsche
– Diese Kombination von Dampfaustritt und Trocknungsfläche verkürzt die Bügelzeit massiv. Geniessen Sie die gewonnene Zeit!

## 1. Aufstellen

**Beachten Sie bei der Wahl des Anwendungsortes folgende Punkte:**

– Es kann ein stabiler Bügeltisch mit dampfdurchlässiger Tischplatte (z.B. aus Streckmetal) verwendet werden. Die besten Bügelergebnisse erhalten Sie mit einem «aktiven» Bügeltisch
– Darauf achten, dass die Standfläche eben, stabil, trocken und in der Nähe eines Stromanschlusses ist
– Gerät nie auf heisse Oberflächen oder in die Nähe von offenen Flammen abstellen
– Nur in trockenen Räumen verwenden
– Nur geeignete Verlängerungskabel verwenden (3-polig mit Erde und 1.5 mm² Ader-Querschnitt) und darauf achten, dass das Kabel nicht zur Stolperfalle wird
– Achten Sie darauf, dass Kinder keine Gelegenheit erhalten, in die Nähe des eingeschalteten Gerätes zu gelangen oder damit zu spielen, um Verbrennungen zu vermeiden

**Hinweis:** ***Tische mit einer Holzplatte sind ungeeignet***, da der Dampf diese nicht «durchdringen» kann. Das Holz kann aufgrund der hohen Dampfmenge auch beschädigt werden. Verwenden Sie ***keine*** beschichteten, ***«silbernen» Bügeltisch-Überzüge***.







Deutsch

## 2. Hinweise zum Wasser



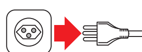
***Zum Betreiben der Bügelstation kann natürliches Wasser ab Leitungsnetz, ohne jegliche Nachbehandlung eingesetzt werden.***

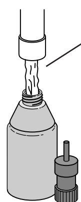
Tipp:

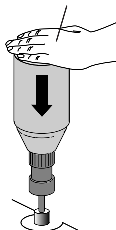
- Um die notwendigen, regelmässigen Wartungsintervalle (s. Seite 13) etwas zu verlängern, können Sie dem Leitungswasser im Verhältnis von ca. 1:4 entmineralisiertes Wasser zufügen (¼ entmineralisiertes Wasser, ¾ unbehandeltes Leitungswasser)
- Wir empfehlen Ihnen hierzu das MIGROS-Entkalkerharz (Artikelnummer 7177.055 oder 7177.057) zu verwenden

- ***Nachbehandeltes Wasser*** aus Hausenthärtungsanlagen jeglicher Art (z.B. Salzbasis) oder aus Wäschetrocknern ***ist ungeeignet*** und darf nicht verwendet werden, da dieses sehr korrosiv bzw. aggressiv sein kann
- Regenwasser sowie destilliertes Wasser dürfen nicht verwendet werden
- Dem Wasser dürfen ***niemals Duftstoffe oder andere Zusätze beigegeben*** werden
- Je nach Wasserhärte und Gebrauch wird mit der Zeit im Druckbehälter eine Kalkschicht abgelagert. Der Dampferzeuger muss daher in regelmässigen Abständen entkalkt werden (s. Seite 13)

## 3. Wasser einfüllen






- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose
- Der Sicherheitsverschluss ist mit einer Kindersicherung versehen. Zum Öffnen den Sicherheitsverschluss niedergedrückt halten, vorsichtig aufschrauben und abnehmen

- Einfüllflasche mit (unbehandeltem) Leitungswasser füllen

- Einfüllflasche in die Dampferzeuger-Öffnung stecken. Die Einfüllflasche besitzt ein Spezialventil. Daher durch Drücken auf den Flaschenboden das Wasser in den Dampferzeuger einfüllen
- Sicherheitsverschluss leicht satt festschrauben (ein zu starkes Anziehen ist unnötig und hat nur eine starke Abnützung des Dichtungsrings zur Folge)



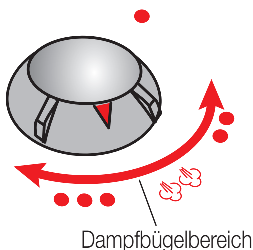
**Wichtig:** Der Dampferzeuger darf ca. 0.9 Liter Wasser enthalten. Bitte beachten Sie, dass sich im Boiler immer eine Restwassermenge befindet. Beim Einfüllen können Luftblasen in der Dampferzeuger-Öffnung ein weiteres Nachfüllen erschweren. Daher Flasche beim Einfüllen leicht bewegen. Station zum Befüllen nie unter Wasserhahn halten: Kurzschlussgefahr!







Deutsch

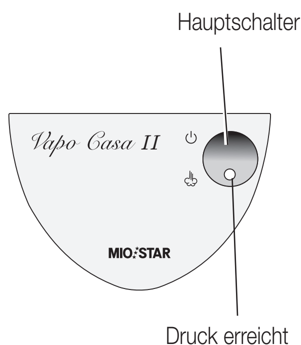



## 4. Temperatur einstellen

– Stellen Sie die Temperaturwählscheibe des Bügeleisens beim Dampfbügeln ***immer auf die Dampfstellung*** . Die Dampfstellung befindet sich im markierten Bereich, zwischen den Stellungen «●●» und «●●●». In diesem Temperaturbereich können sämtliche Textilien dampfgebügelt werden

***Hinweis:***

– Die Bügelsymbole auf den eingenähten Etiketten beziehen sich nur auf das Trockenbügeln (s.a. Seite 11) und müssen beim Dampfbügeln nicht beachtet werden. Bei sehr delikaten Stoffen empfehlen wir Ihnen die Verwendung eines Zwischentuches




## 5. Gerät einschalten

– Dampfschlauch-Halterung in die Öffnung stecken und Dampfschlauch einhängen

– Den Netzstecker in die Steckdose stecken

– Stellen Sie den Hauptschalter auf «Ein». Die orange Aufheiz-Kontrolllampe, welche auf dem Bügeleisen integriert ist, leuchtet auf. Sobald diese erlischt, ist die eingestellte Sohlen-Temperatur erreicht. Die Aufheizzeit für das Bügeleisen beträgt etwa 3–5 Minuten

– Die im Hauptschalter integrierte Kontrolllampe leuchtet ebenfalls. Sobald diese Signallampe erlischt, ist der maximale Betriebsdruck erreicht und der Dampferzeuger ist betriebsbereit.
Die Aufheizzeit für den Dampferzeuger beträgt etwa 10 Minuten. Die Aufheizzeit kann durch Verwendung von warmem Leitungswasser oder durch eine reduzierte Wassermenge verkürzt werden

***Hinweise:***

– Beim ersten Erwärmen kann etwas Rauch aus dem Bügeleisen entweichen. Dies ist technisch bedingt und kein Grund zur Beunruhigung

– Die Dampfschlauchhalterung verhindert wirkungsvoll das Verrutschen der Bügelwäsche und ein «Durchscheuern» des Schlauchs. Sie sollte daher immer verwendet werden



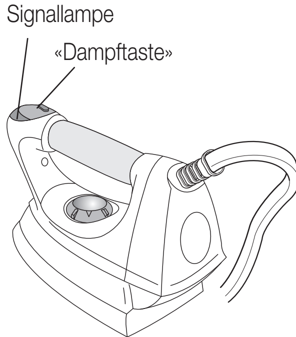








## 6. Anwendung / Dampfbügeln




– Nachdem die Signallampe am Bügeleisen und die Signallampe «Druck erreicht» im Schalter erloschen sind, ist die Bügelstation betriebsbereit

– Drücken Sie die «Dampftaste» am Bügeleisen
***Achtung:*** Der entweichende Dampf ist heiss. Es besteht Verbrühungsgefahr!

### Dauerdampf

Mit dem Schieber auf der «Dampftaste», kann Dauerdampf gewählt werden.

– «Dampftaste» drücken (und gedrückt halten)
– Schieber «Dauerdampf» nach hinten schieben
– Dauerdampf unterbrechen durch Entriegeln des Schiebers (wieder nach vorne schieben)

### Dampfstopp

Der Dampfaustritt kann unterbrochen werden durch Loslassen der Taste «Dampfsteuerung» am Bügeleisen.

### Bügeleisen abstellen

Bei Bügelpausen stellen Sie das Bügeleisen wieder auf die Silikonnoppen.

***Hinweise***:

– Den ersten Dampf nach dem Einschalten und nach jedem längeren Arbeitsunterbruch sollten Sie frei und nicht über dem Bügelgut austreten lassen. Dabei kann Kondenswasser entweichen, ohne Flecken auf dem Bügelgut zu hinterlassen
– Während der ersten Dampfabgabe sinkt der Dampfdruck schnell wieder ab. Dies ist kein Defekt, sondern ein normaler Vorgang. Dieser Effekt entsteht durch Luft, die beim Wassereinfüllen in den Boiler gelangt und zuerst entweichen muss
– Zum Dampfbügeln Bügeleisen immer vorwärts und nicht seitwärts bewegen



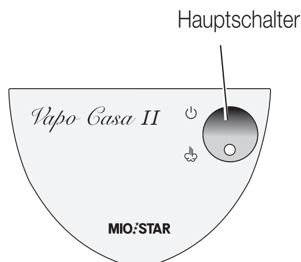






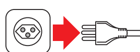

Deutsch

## 7. Wasser nachfüllen




Wenn kein Dampf mehr aus dem Bügeleisen austritt, muss Wasser nachgefüllt werden.

– Betätigen Sie die Taste «Dampfsteuerung» am Bügeleisen solange, bis der Restdampf, welcher sich im Dampferzeuger befindet, vollständig ausgetreten ist
– Stellen Sie anschliessend den Hauptschalter ⏻ auf «Aus»



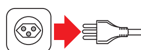
– Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose

– Öffnen Sie den Sicherheitsverschluss langsam und vorsichtig, damit der Restdampf vollständig entweichen kann, bevor Sie den Sicherheitsverschluss komplett abschrauben und abnehmen
– Der entweichende Dampf ist heiss. Es besteht Verbrühungsgefahr!
– Wasser nachfüllen gemäss den vorangehenden Anweisungen im Abschnitt «Wasser einfüllen» (Seite 7).
  **Hinweis:** Der Dampferzeuger ist noch heiss. Beim Nachfüllen kann daher bereits Dampf entstehen und aus der Öffnung entweichen!

***Achtung:***
– **Solange der Dampferzeuger unter Druck steht, darf der Sicherheitsverschluss niemals geöffnet werden!**

## 8. Nach dem Dampfbügeln

– Hauptschalter ⏻ auf «Aus» stellen
– Netzstecker aus der Steckdose ziehen
– Schlauchhalterung abnehmen und versorgen
– Gerät gut abkühlen lassen
– Das Wasser kann nach dem Bügeln im Boiler bleiben, wenn der Verschlussdeckel nach dem Bügeln nicht geöffnet wird (es würde sonst Luft in den Boiler gelangen und das Wasser beginnt zu «faulen»)





**Wichtig:** Gerät erst versorgen, wenn es vollständig abgekühlt ist!

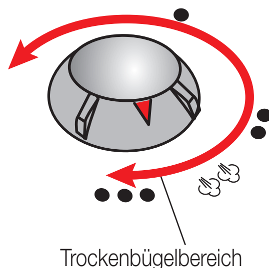








## 9. Trockenbügeln



Trockenbügelbereich

### Gerät vorbereiten

– Das Bügeleisen auf die Silikonnoppen stellen, welche auf dem Gehäuse des Dampferzeugers angebracht sind
– Stellen Sie den Hauptschalter ⏻ auf «Aus»
– Temperaturwählscheibe des Bügeleisens auf die gewünschte Temperatur drehen, z.B.:
  - ● = Chemiefasern (niedrige Temperatur)
  - ●● = Seide/Wolle (mittlere Temperatur)
  - ●●● = Baumwolle/Leinen (hohe Temperatur)

– Sortieren Sie das Bügelgut nach der Art der Textilien, respektive nach den Temperaturhinweisen auf den eingenähten Etiketten. Beginnen Sie mit der Wäsche, welche eine tiefe Bügeltemperatur erfordert

### Gerät einschalten

– Den Netzstecker in die Steckdose stecken
– Stellen Sie den Hauptschalter ⏻ auf «Ein». Die im Schalter integrierte Kontrolllampe leuchtet. Zudem leuchtet die Aufheiz-Kontrolllampe, welche auf dem Bügeleisen integriert ist. Sobald diese erlischt, ist die eingestellte Sohlen-Temperatur erreicht und das Bügeleisen betriebsbereit

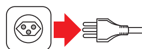
### Trockenbügeln

– Ohne die Dampftaste zu drücken bügeln

### Bügeleisen abstellen

– Bei Bügelpausen stellen Sie das Bügeleisen wieder auf die Silikonnoppen

### Nach dem Trockenbügeln

– Stellen Sie den Hauptschalter ⏻ auf «Aus»

– Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Lassen Sie das Gerät gut abkühlen


**Wichtig**: Gerät erst versorgen, wenn es vollständig abgekühlt ist!



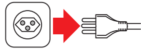







# Reinigung





**Hinweise:**

– Bevor Sie das Gerät reinigen, unbedingt den Netzstecker ziehen. Gerät erst reinigen, wenn es vollständig abgekühlt ist



– Gerät niemals ins Wasser tauchen oder unter fliessendem Wasser reinigen. Keine scheuernden Reinigungs- oder Reinigungshilfsmittel verwenden

## Bügeleisensohle

– Reinigen Sie die Bügeleisensohle gelegentlich mit einem «blauen» Reinigungsschwamm (z.B. mit MIOBRILL 7065.125)

– **Vorgehen:** Mit der metallisierten Seite die kalte Sohle in Längsrichtung (von vorne nach hinten) reinigen. Anschliessend gründlich abwischen




– **Wichtig:** Niemals «grün-/gelbe» Reinigungsschwämme verwenden und keine kreisende Reinigungsbewegungen durchführen, da die Sohle sonst verkratzt wird!

## Kunststoffteile

– Kunststoffteile nur mit feuchtem Lappen reinigen und danach trocknen lassen. Bei der Reinigung keine scharfen, kratzenden Gegenstände oder ätzende Chemikalien verwenden

# Aufbewahrung

– Bei Nichtgebrauch das Gerät ausschalten und den Netzstecker ziehen

– Bewahren Sie die Dampfbügelstation an einem trockenen und für Kinder unzugänglichen Ort auf. Die Lagertemperatur darf 5 °C nicht unterschreiten

– Wird die Dampfbügelstation längere Zeit nicht benutzt, sollte das Restwasser entleert und das Gerät vor übermässigem Staub, Schmutz und Feuchtigkeit geschützt werden











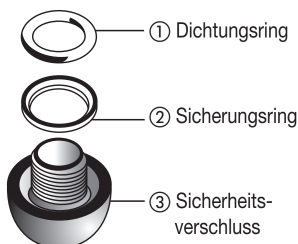

- In regelmässigen Abständen (ca. monatlich) das Restwasser mit Kalkrückständen aus dem Dampferzeuger schütten
- Anschliessend mittels der Einfüllflasche ca. 0.9 Liter Leitungswasser einfüllen, Dampferzeuger gut schütteln, um die Kalkrückstände zu lösen und anschliessend Wasser wieder ausschütten
- Diesen Vorgang zwei bis drei Mal wiederholen. Kalkrückstände, welche sich im Dampferzeuger angesammelt haben, werden so entfernt




**Wichtig:**

- Niemals Reinigungs- oder Entkalkungsmittel jeglicher Art in den Dampferzeuger füllen
- Gerät niemals warten, solange der Dampferzeuger unter Druck steht
- Gerät erst warten, wenn es vollständig abgekühlt ist

## Dichtungsring ersetzen




Der Dichtungsring ① des Sicherheitsverschlusses ③ nützt sich durch den Gebrauch ab und muss daher bei Undichtigkeit ersetzt werden.

Entfernen Sie den alten Gummi-Dichtungsring ①. Den Sicherungsring ② dabei nicht entnehmen. Neuen Dichtungsring über das Gewinde schieben (Dichtungsring ① und Sicherungsring ② müssen möglichst nahe am Sicherheitsverschluss ③ anliegen).

Der Sicherungsring ist über den MIGROS-Service oder MIGROS-Kundendienst erhältlich (Art.-Nr. 9071.331.152).

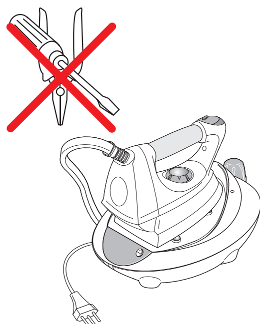






# Störungen

Deutsch



- Bei Störungen, defektem Gerät oder Verdacht auf Defekt nach einem Sturz sofort Netzstecker ziehen
- Reparaturen am Gerät dürfen nur durch den MIGROS-Service durchgeführt werden. Durch nicht fachgerechte Reparaturen können Gefahren für den Benutzer entstehen
- Bei unfachgerechten Reparaturen kann keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen werden. In diesem Fall erlischt auch der Garantieanspruch

- Falls Sie eine Störung mit Hilfe der folgenden Übersicht nicht selber beheben können, wenden Sie sich an den nächsten MIGROS-Kundendienst

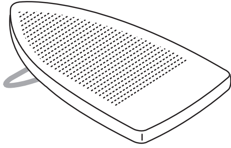
| **Fehler** | **Mögliche Ursache(n)** | **Behebung** |
|---|---|---|
| Bügeleisen dampft nicht | Kein Wasser im Dampferzeuger | Wasser nachfüllen (s. S. 10) |
| | Dampferzeuger nicht eingeschaltet | Hauptschalter ⏻ einschalten (s. S. 8) |
| | Dampferzeuger noch nicht betriebsbereit | Die Aufheizzeit des Dampferzeugers beträgt etwa 10 Minuten; Signallampe in Hauptschalter beachten (s. S. 8) |
| | Der Schieber «Dauerdampf» am Bügeleisen ist während des Aufheizvorgangs eingeschaltet | Während des Aufheizens den Schieber «Dauerdampf» am Bügeleisen ausschalten (nach vorne schieben) |
| Bügeleisensohle kalt | Bügeleisen nicht eingeschaltet | Hauptschalter ⏻ einschalten (s. S. 8) |
| | Temperaturwählscheibe auf Markierung «●» | Temperaturwählscheibe auf gewünschte Position drehen (s. S. 8/11) |
| Bügeleisensohle tropft | Bügeleisensohle zu kalt zum Dampfbügeln | Temperaturwählscheibe auf den markierten Bereich zwischen «●●» und «●●●» drehen (s. S. 8) |
| Sicherheitsventil undicht | Dichtungsring abgenützt | Dichtungsring ersetzen (siehe Seite 13) |





## Zubehör (nicht im Preis inbegriffen)





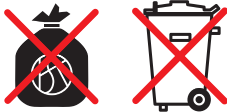
### Teflonsohle

Die Teflonsohle (Art.-Nr. 7177.230) verhindert bei sehr kritischen Materialien ein Glänzen und/oder Kleben des Stoffes und wird mittels einer Haltefeder fixiert.

In Ihrer MIGROS oder über den Kundendienst erhältlich.



## Entsorgung



- Ausgediente Geräte bei einer Verkaufsstelle zur kostenlosen, fachgerechten Entsorgung abgeben
- Geräte mit gefährlichem Defekt sofort entsorgen und sicherstellen, dass sie nicht mehr verwendet werden können
- Geräte nicht mit dem Hauskehricht entsorgen (Umweltschutz!)







# Technische Daten



| | | |
|---|---|---|
| Nennspannung | | 230 Volt / 50 Hz |
| Nennleistung | – Bügeleisen | 850 Watt |
| | – Dampferzeuger | 1450 Watt |
| | – Total | 2300 Watt |
| Masse Grundgerät | – ohne Bügeleisen | ca. 245 x 175 x 400 mm (B x H x T) |
| Länge Netzkabel | | ca. 1.3 m |
| Gewicht (total) | | ca. 3.7 kg |
| Materialien | – Gehäuse | Kunststoff |
| | – Handgriff | Kork |
| | – Boiler | Inox-Stahl |
| | – Sohle | Aluminium |
| Sicherheitselemente | | Sicherheitsverschluss, zwei Thermostaten und Thermosicherung |
| Dampfdruck | | max. 3.2 bar |
| Wasser | | unbehandeltes Leitungswasser, ca. 0.9 l |
| Funkentstört | | Nach EU-Norm 89/336 |
| Zulassungen | | SEV |
| Produkte Garantie | | 2 Jahre |
| Service Garantie | | 5 Jahre |
| Zubehör | (im Preis inbegriffen) | Einfüllflasche, Schlauchhalterung |

Im Interesse der technischen Weiterentwicklung sind Konstruktions- oder Ausführungsänderungen am Gerät vorbehalten.

**MIGROS**

MIGROS-GENOSSENSCHAFTS-BUND, CH-8031 Zürich







## Félicitations!

En achetant cet appareil vous venez d'acquérir un produit de haute qualité et fabriqué avec soin. Bien entretenu, cet appareil vous rendra de grands services pendant de nombreuses années.

Nous vous prions de lire attentivement ce mode d'emploi avant d'utiliser cet appareil pour la première fois et de bien respecter les consignes de sécurité.

**Les personnes n'ayant pas pris connaissance de ce mode d'emploi ne sont pas autorisées à utiliser cet appareil .**



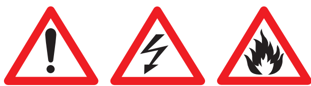
## Sommaire







# Consignes de sécurité



Français

**Nous vous prions de lire attentivement ce mode d'emploi avant de brancher l'appareil, car celui-ci contient des informations importantes concernant la sécurité et l'utilisation.**

- **Utilisation conforme**
  L'appareil est prévu seulement pour l'usage privé. Il est strictement interdit, car dangereux, d'y apporter des modifications techniques ou d'en faire un usage non approprié.
- **Utilisateurs autorisés**
  Toutes les personnes qui ont affaire à cet appareil, que ce soit pour l'utiliser, l'entretenir ou le réparer, doivent avoir été dûment instruites ou formées. Les personnes qui ne sont pas familiarisées avec le mode d'emploi, les enfants ainsi que les personnes sous l'influence de l'alcool, de drogues ou de médicaments ne devraient pas utiliser l'appareil, du moins pas sans surveillance.
- **Alimentation électrique**
  Ne jamais toucher les parties se trouvant sous tension! Elles peuvent causer un choc électrique pouvant conduire à de graves blessures voire même à la mort. Ne raccorder l'appareil qu'à une tension de 230 V / 50 Hz, min. 10 A avec prise de terre. La prise doit avoir été installée par un professionnel autorisé. Nous vous conseillons d'utiliser des prises de courant avec interrupteur de protection FI max 30 mA. En cas de doute adressez-vous à un spécialiste.
- **Câble d'alimentation**
  N'utilisez jamais l'appareil si le câble d'alimentation est endommagé. Faites immédiatement remplacer par un spécialiste autorisé tout câble ou fiche défectueux. Ne faites pas passer le câble sur des arêtes vives et ne le coincez pas. Ne posez pas le câble sur des objets chauds et protégez-le de l'huile. Ne portez ni tirez jamais l'appareil par son câble, ne le débranchez non plus jamais en tirant sur le câble, ne le touchez jamais avec des mains mouillées.
- **Protection d'autres personnes**
  Veillez à ce que les enfants n'aient pas l'occasion de jouer avec l'appareil. Ils ne connaissent pas bien les risques liés à l'utilisation d'appareils électriques. Ne laissez jamais l'appareil fonctionner sans surveillance. Ne laissez jamais pendre le câble. Ne repassez jamais des vêtements à même le corps. Veillez à ce que la vapeur ne soit jamais dirigée vers une personne ou un animal, surtout quand vous repassez à la verticale. Soyez prudent: pendant et après l'utilisation, certaines parties de l'appareil ainsi que la vapeur et l'eau sont très chaudes: risque de brûlures!
- **Fonctionnement**
  Avant de remplir d'eau, il faut toujours éteindre l'appareil et le débrancher. Ne jamais toucher la semelle du fer branché: danger de brûlure! La semelle du fer à repasser ne doit jamais entrer en contact avec le cordon électrique. Ne jamais déplacer l'appareil lorsqu'il fonctionne: risque de se brûler et de s'ébouillanter! Ne jamais mettre l'appareil près de matières inflammables. Il faut absolument respecter une distance minimum de 50 cm.
- **Nettoyage**
  Avant de nettoyer l'appareil, n'oubliez pas de retirer la prise et de laisser refroidir l'appareil. Ne trempez jamais l'appareil dans l'eau, ne le mettez pas en contact avec de l'eau! N'utilisez jamais d'objets tranchants ou abrasifs ni de produits chimiques abrasifs pour le nettoyage.
- **Réparations**
  En cas de dérangement, de défauts ou si vous soupçonnez une défectuosité de l'appareil après une chute, débranchez-le immédiatement. Ne mettez jamais en marche un appareil endommagé. Il est strictement interdit d'enfoncer un objet quel qu'il soit dans l'appareil et d'ouvrir le corps. Les réparations doivent être exécutées exclusivement par un spécialiste ou par le service après-vente MIGROS. N'utiliser que des pièces de rechange d'origine. Aucune garantie ne sera accordée pour des dégâts éventuels en cas de réparations non conformes.







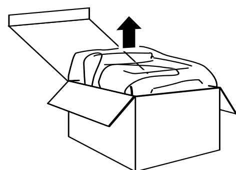
# Indications concernant le mode d'emploi

Ce mode d'emploi ne peut mentionner tous les usages possibles de cet appareil. Pour tous les compléments d'information ou problèmes insuffisamment ou non traités dans ce mode d'emploi, veuillez vous adresser à M-Infoline (numéro de téléphone à l'arrière de ce mode d'emploi) ou appeler le service conseil téléphonique au 052 742 08 09 ou fax 052 742 08 06 (ouvert du lundi au vendredi de 8 h à 12 h et de 13 h à 17h ).

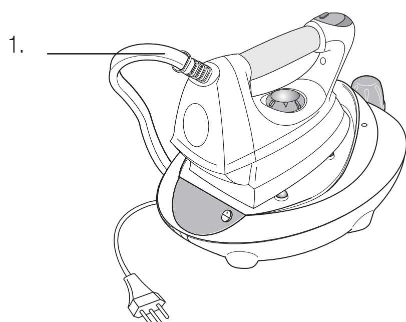
**Veuillez conserver soigneusement ce mode d'emploi et le remettre à tout utilisateur éventuel.**



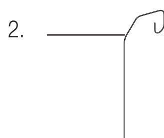
# Déballage

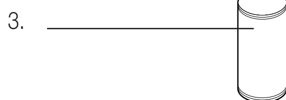


– **Sortir l'appareil de l'emballage**




– **Veuillez contrôler que** les éléments suivants sont bien inclus dans l'emballage:
  1. Fer à repasser avec générateur de vapeur
  2. Support du tuyau
  3. Flacon de remplissage




**Détruire tous les sachets plastiques** qui peuvent être un jeu dangereux pour les enfants !

**Conseil:**

conservez l'emballage pour d'éventuels transports (par ex. déménagement, réparation, etc.).

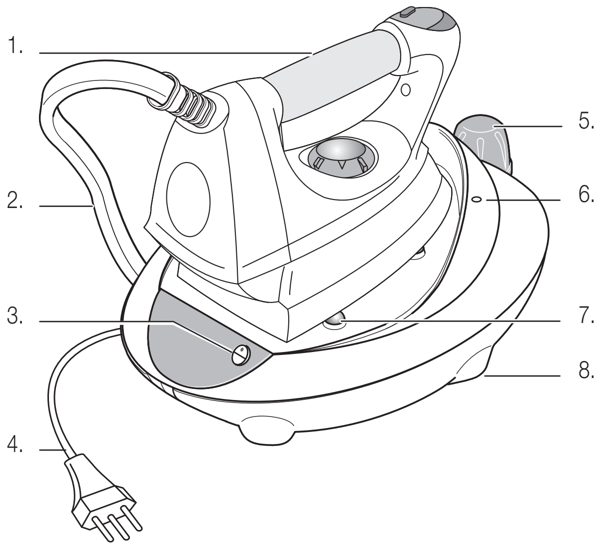






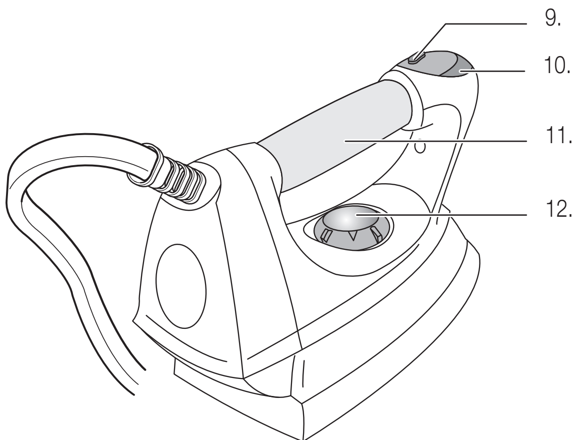
# Présentation des parties de l'appareil et des éléments de commande






## Générateur:

1. Fer à repasser
2. Tuyau vapeur
3. Interrupteur avec témoin de vapeur intégré
4. Cordon électrique et fiche
5. Bouchon de sûreté avec soupape et sécurité enfants
6. Orifice pour le support-tuyau
7. Repose-fer avec plots silicone
8. Pieds du générateur




## Fer à repasser:

9. Touche «Débit de vapeur» avec interrupteur «Jet de vapeur continu»
10. Témoin lumineux de chauffage
11. Poignée en liège
12. Sélecteur de température









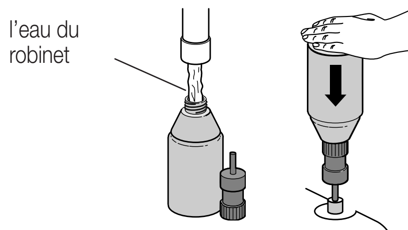
**Ce bref mode d’emploi ne décrit que les étapes essentielles permettant l’utilisation de cet appareil. Pour des raisons de sécurité nous vous recommandons de lire le mode d’emploi détaillé dans lequel toutes les fonctions importantes sont décrites. Veuillez prêter attention aux consignes de sécurité de la page 18 et 22.**

## 1. Mise en place

- Placer le fer à repasser sur une surface plane, sèche et stable et à proximité d’une prise électrique (voir page 22)
- Ne l’utiliser que dans des locaux secs
- N’utiliser que des rallonges adaptées (3 pôles avec terre et 1.5 mm² de diamètre), ne laissez pas pendre le cordon électrique et veillez à ce que l’on ne risque pas de se prendre les pieds dedans

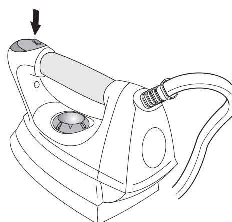
## 2. Remplissage de l’eau

- Débranchez la fiche de la prise
- Le bouchon est doté d’une sécurité enfants. Pour l’ouvrir, appuyez sur la sécurité, maintenez-la enfoncée et dévissez avec précaution le bouchon de sécurité pour l’enlever
- Remplissez d’eau courante le flacon de remplissage
- Enfilez le goulot du flacon dans l’orifice de remplissage du générateur. Le flacon est doté d’une soupape spéciale qui s’ouvre seulement quand vous appuyez sur le fond du flacon
- Visser à nouveau le bouchon de sécurité




## 3. Utilisation

- **Branchez la fiche à la prise. (230 V / 50 Hz)**
- Allumez l’interrupteur
- Pour repasser à la vapeur, tournez toujours le sélecteur de température sur le symbole vapeur
- Le temps de chauffage du générateur est d’environ 10 minutes
- Dès que le témoin lumineux orange «Pression de vapeur atteinte» de l’interrupteur s’éteint, le fer est prêt pour le repassage
- Appuyez sur la touche «Débit de vapeur» du fer. **Attention:** La vapeur qui s’échappe est brûlante. Danger!



- Laissez s’échapper dans l’air (pas sur le linge) la première production de vapeur après l’allumage ou après chaque interruption prolongée du repassage. De cette façon, l’eau de condensation peut s’écouler sans tacher le linge
- La pression baisse rapidement au premier jet de vapeur. Cela ne signifie pas qu’il y ait un problème, c’est en fait normal. Cela est dû à l’air qui rentre lorsqu’on remplit le réservoir et qui doit s’évacuer

## 4. Après le repassage à la vapeur

- Eteignez l’interrupteur
- Débranchez la fiche de la prise
- Attention: laissez l’appareil refroidir
- On peut laisser de l’eau dans le réservoir après le repassage, à condition de ne pas ouvrir le bouchon (car cela permettrait à l’air de pénétrer dans le réservoir et l’eau commencerait à «croupir»)

## 5. Nettoyage/entretien

- Effectuer un entretien périodique de l’appareil (voir page 29)

Français











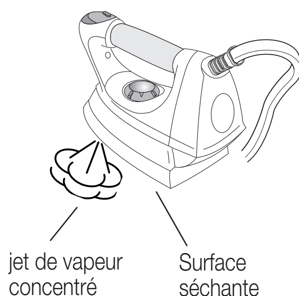




## Avant la première utilisation

**Nous attirons votre attention sur le fait que des manipulations non conformes d'appareil électriques peuvent être mortelles. Nous vous prions de lire attentivement les consignes de sécurité reportées à la page 18 et les informations suivantes:**

- **Avant de remplir d'eau, il faut toujours éteindre l'appareil et le débrancher**
- **Ne jamais toucher la semelle du fer branché: danger de brûlure!**
- **La semelle du fer à repasser ne doit jamais entrer en contact avec le cordon électrique**
- **Ne jamais diriger la vapeur vers une personne: danger de brûlure!**
- **Tout le temps que le générateur de vapeur est sous pression, ne jamais ouvrir le bouchon de sécurité**
- **Avant de nettoyer l'appareil, vous devez toujours le débrancher et attendre qu'il soit complètement froid**




## Utilisation

Ce fer avec générateur de vapeur dispose d'un générateur à pression et d'un fer à repasser avec une semelle semi-professionnelle, ce qui lui confère de ***multiples avantages:***

- A la différence d'un fer à repasser «normal», ce fer professionnel émet un jet de vapeur uniquement dans la pointe. Grâce au jet de vapeur puissant et concentré, la vapeur pénètre facilement dans les diverses épaisseurs de tissu et ainsi les humidifie parfaitement
- Juste après les buses de vapeur, la semelle sèche le linge
- Grâce à l'association jet de vapeur et surface séchante de la semelle, le repassage prend nettement moins de temps. Vous avez du temps pour faire autre chose!

## 1. Installation

**Pour choisir l'emplacement de votre appareil vous devez respecter les points suivants:**

- Pour le fer à repasser avec générateur de vapeur, on peut utiliser une table à repasser stable, dotée d'une surface laissant passer la vapeur (par ex. métal étiré). Les meilleurs résultats s'obtiennent avec une table à repasser «active»
- Veillez à ce que la surface d'appui soit plane, stable, sèche et proche d'une prise de courant
- Ne jamais placer l'appareil sur une surface chaude, ni près d'une flamme
- Ne le placez que dans des locaux secs
- N'utilisez qu'une rallonge électrique adaptée (3 pôles avec terre et 1.5 $mm^2$ de section) et veillez à ce que l'on ne risque pas de se prendre les pieds dans le cordon électrique
- Pour éviter tout risque de brûlures, veillez à ce que les enfants ne puissent pas s'approcher de l'appareil, ni jouer avec

**Recommandation:** les ***tables avec surface en bois ne conviennent pas***, car elles ne laissent pas passer la vapeur et celle-ci les abîme. N'utilisez jamais de housse de table à repasser avec ***housse «argentée».***









Français

## 2. Recommandations sur l'eau



***Ce fer avec générateur de vapeur fonctionne avec l'eau du robinet sans aucun additif ni traitement.***

**Conseil:**

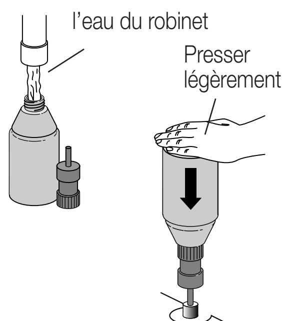
- pour diminuer, de manière conséquente, la fréquence de l'Entretien (voir page 29) vous pouvez ajouter un peu d'eau déminéralisée à l'eau du robinet dans le rapport suivant: ¼ d'eau déminéralisée, ¾ d'eau du robinet
- Pour le détartrage, nous recommandons la résine détartrante MIGROS (art. n° 7177.055 ou 7177.057)

- ***L'eau traitée*** dans un adoucisseur d'eau ménager (par ex. traitement à base de sel) ou l'eau provenant du sèche-linge ***ne convient absolument pas*** et ne doit jamais être utilisée, car elle est très corrosive et peut donc être agressive
- Ne pas utiliser non plus l'eau de pluie ou l'eau distillée
- ***Ne jamais ajouter de parfum ni d'additif*** à l'eau
- Selon la dureté de l'eau et la fréquence d'utilisation du fer, un dépôt calcaire se formera au fil du temps à l'intérieur du générateur. C'est pour cette raison qu'il doit être régulièrement détartré (voir chapitre «Entretien» page 29)

## 3. Remplissage de l'eau



- Débranchez la fiche de la prise
- Le bouchon est doté d'une sécurité enfants. Pour l'ouvrir, appuyez sur la sécurité, maintenez-la enfoncée et dévissez avec précaution le bouchon de sécurité pour l'enlever




- Remplissez d'eau courante le flacon de remplissage

- Enfilez le goulot du flacon dans l'orifice de remplissage du générateur. Le flacon est doté d'une soupape spéciale qui s'ouvre seulement quand vous appuyez sur le fond du flacon
- Refermez soigneusement le bouchon de sécurité, sans trop forcer (serrer trop fort est inutile et cela risque d'endommager le joint)



**Important:** La contenance maximum du réservoir du générateur est de 0.9 l (env.). Sachez que le boiler du générateur contient toujours de l'eau résiduelle. Au remplissage, il se peut que des bulles d'air au niveau du goulot de remplissage se forment, empêchant l'eau de couler librement. Pour l'éviter, remuez légèrement le flacon pendant le remplissage. Ne pas placer le générateur sous l'eau pour le remplir: risque de court-circuit!

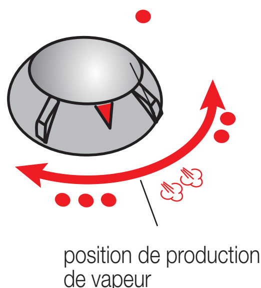










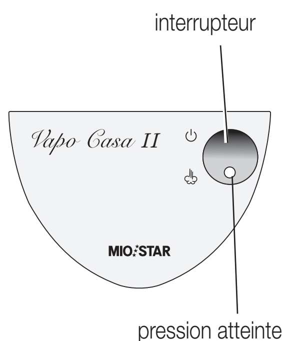
position de production de vapeur

## 4. Sélecteur de température

– Tournez le bouton sélecteur de température ***à la position de production de vapeur*** . Cette position se trouve à l'intérieur du segment marqué par les repères «●●» et «●●●». Dans cette plage de température, vous pouvez repasser à la vapeur tous les types de textiles

**Conseil:** les symboles de repassage concernent uniquement le repassage à sec (voir page 27) et ne doivent pas être suivis en cas de repassage à la vapeur. Pour les tissus très délicats, nous conseillons l'emploi d'une semelle en teflon et un linge de protection.

interrupteur




pression atteinte

## 5. Mise en marche de l'appareil

– Enfiler le support du tuyau dans l'orifice et y accrocher le tuyau
– Branchez la fiche à la prise
– Placez l'interrupteur ⏻ sur «marche». Le témoin lumineux de chauffage orange intégré dans l'interrupteur s'allume. Dès que ce dernier s'éteint, la température de la semelle du fer est atteinte et le fer est prêt pour le repassage. Le temps de chauffage du fer est de 3 à 5 minutes environ
– Le témoin lumineux intégré dans l'interrupteur ⏻ s'allume également. Dès que ce témoin lumineux s'éteint, la pression maximale est atteinte et que le générateur de vapeur est prêt à l'emploi.
  Le temps de chauffage du générateur est d'environ 10 minutes. On peut réduire ce temps en mettant de l'eau chaude ou en diminuant la quantité d'eau

***Conseils:***

– lors de la première mise en service, il peut sortir un peu de fumée de la partie inférieure de l'appareil. C'est un fait purement technique, il n'y a nul besoin de s'en inquiéter
– si le support du tuyau est placé, il ne risque pas de déplacer le linge ni de s'user. C'est pourquoi vous devez toujours l'utiliser

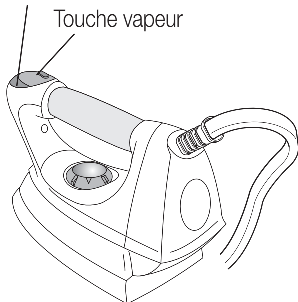








## 6. Utilisation / Repassage à la vapeur




- Lorsque le témoin lumineux sur le fer et que le témoin lumineux «pression de vapeur atteinte» de l'interrupteur s'éteignent, l'appareil est prêt pour le repassage

- En appuyant sur la touche «Débit de vapeur», la vapeur sort de la semelle du fer. ***Attention:*** la vapeur qui s'échappe est brûlante. Danger!

Français

### Vapeur en continu

On peut choisir la fonction vapeur en continu à l'aide du curseur situé sur la touche de vapeur.

- Appuyer sur la touche de vapeur (et la maintenir enfoncée)
- Pousser le curseur de vapeur continue vers l'arrière
- Arrêter la fonction vapeur continue en débloquant le curseur (le pousser à nouveau vers l'avant)

### Arrêt du débit de vapeur

Vous pouvez interrompre le débit de vapeur en relâchant la touche «Débit de vapeur».

### Où poser le fer à repasser?

A chaque pause de repassage, posez le fer sur les plots en silicone du support.

***Conseils:***

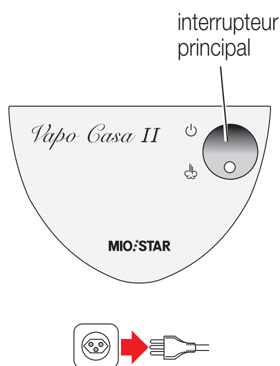
- après l'allumage ou après chaque interruption prolongée du repassage, laissez le premier jet de vapeur s'échapper dans l'air et non pas sur le linge à repasser. De cette façon, l'eau de condensation peut s'écouler sans tacher le linge
- la pression baisse rapidement au premier jet de vapeur. Cela ne signifie pas qu'il y ait un problème, c'est en fait normal. Cela est dû à l'air qui entre lors du remplissage du réservoir et qui doit s'évacuer
- Pour repasser à la vapeur, déplacer toujours le fer vers l'avant et jamais latéralement







## 7. Réalimentation en eau




Lorsque la vapeur ne sort plus du fer à repasser, vous devez remettre de l'eau dans le réservoir.

- Appuyez sur la touche «Débit de vapeur» du fer le temps nécessaire pour que le générateur soit entièrement purgé de la vapeur résiduelle
- Puis, placez l'interrupteur ⏻ sur «arrêt»

Français

- Débrancher l'appareil

- Dévissez lentement et prudemment le bouchon de sécurité, afin que toute la vapeur résiduelle puisse s'échapper, avant de l'ouvrir entièrement et de le retirer
- La vapeur qui s'échappe est brûlante: risque de brûlure!
- Remplissez le réservoir d'eau comme indiqué au chapitre «Remplissage de l'eau» (page 23)

  **Attention:** le générateur de vapeur est encore très chaud. Attention, quand vous remplissez le réservoir, de la vapeur risque de se former aussitôt et de s'échapper par l'orifice de remplissage!

***Attention:*** **n'ouvrez jamais le bouchon de sécurité du générateur quand il est sous pression!**

## 8. Après le repassage

- Placez l'interrupteur ⏻ sur «arrêt»
- Débrancher l'appareil
- Retirer le support du tuyau et le ranger
- Laissez l'appareil refroidir
- On peut laisser de l'eau dans le réservoir après le repassage, à condition de ne pas ouvrir le bouchon (car cela permettrait à l'air de pénétrer dans le réservoir et l'eau commencerait à «croupir»)



**Important:** rangez l'appareil seulement quand il est complètement froid!





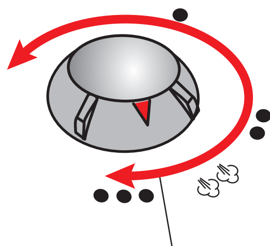





## 9. Repassage à sec

### Préparation du fer à repasser

– Posez le fer sur les plots en silicone situés sur le corps du générateur de vapeur
– Placez l'interrupteur ⏻ sur «arrêt»
– Placez le sélecteur de température du fer sur la température désirée:
● = fibres chimiques (température basse)
●● = soie/laine (température moyenne)
●●● = coton/lin (température élevée)


secteur repassage à sec

– Triez le linge à repasser en fonction des types de textiles ou des indications de température sur les étiquettes cousues. Commencez par repasser le linge nécessitant la température la plus basse



### Allumer l'appareil

– Raccordez la prise au réseau électrique
– En plaçant l'interrupteur ⏻ sur «marche». Le témoin lumineux de l'interrupteur s'allume, ainsi que le témoin de chauffage du fer. Dès que ce dernier s'éteint, la température de la semelle est atteinte et le fer est prêt pour le repassage

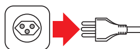
### Repassage à sec

– Repasser sans appuyer sur la touche vapeur

### Où poser le fer à repasser?

– A chaque pause durant le repassage, posez le fer sur les plots en silicone

### Après le repassage à sec



– Placez l'interrupteur ⏻ sur «arrêt»
– Débrancher l'appareil
– Laisser l'appareil refroidir



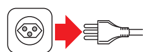
**Important:** rangez l'appareil seulement lorsqu'il est complètement froid!







# Nettoyage



**Recommandations:**

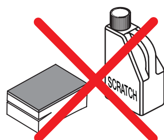
- Il est impératif de débrancher l'appareil avant de le nettoyer. Attendre que l'appareil soit complètement froid avant de le nettoyer



- Ne jamais plonger l'appareil dans l'eau, ni le nettoyer sous l'eau courante; ne jamais utiliser de détergents ni d'objets de nettoyage abrasifs

Français

## Semelle




- De temps à autre, nettoyez la semelle du fer avec une éponge bleue non abrasive (par ex. MIOBRILL art. n° 7065.125)
- **Procéder comme suit:** nettoyer la semelle refroidie dans le sens de la longueur (de l'avant vers l'arrière). Ensuite, essuyez-la soigneusement
- **Important:** Ne jamais utiliser les éponges «vertes» ou «jaunes» et ne jamais nettoyer en effectuant des mouvements circulaires car cela risquerait de rayer la semelle!

## Matière synthétique

- Nettoyez les parties en matière synthétique avec un chiffon doux humide. Pour le nettoyage, n'utilisez aucun produit abrasif ni produit chimique corrosif

# Rangement

- Toujours débrancher l'appareil en cas de non-utilisation
- Ranger l'appareil dans un endroit sec et hors d'atteinte des enfants. La température du local de rangement ne doit pas descendre en dessous de 5 °C
- Si l'appareil doit rester longtemps sans servir, videz l'eau résiduelle du réservoir et protégez l'appareil de la poussière, de la saleté et de l'humidité







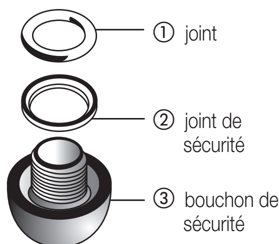
- A intervalles réguliers, (par ex. chaque mois), videz l'eau résiduelle avec les débris de calcaire du générateur
- Remplissez le réservoir (0.9 litre d'eau du robinet) à l'aide du flacon de remplissage; secouez bien le générateur pour détacher les particules de calcaire et videz l'eau
- Répétez cette opération deux ou trois fois pour bien nettoyer le générateur



**Important!**

- Ne versez jamais de produit de nettoyage ou de détartrage en tous genres dans le réservoir du générateur
- Ne procédez jamais à l'entretien du générateur lorsque celui-ci est sous pression
- Procéder à l'entretien de l'appareil que lorsqu'il est complètement froid






## Remplacement du joint en caoutchouc

Le joint ① du bouchon de sécurité ③ se détériore à l'usage et doit être remplacé lorsque des fuites se produisent.

Enlevez le joint d'étanchéité en caoutchouc usé ① mais n'enlevez pas le joint de sécurité ②. Enfilez avec précaution le joint neuf sur la partie filetée. Les deux joints (① et ②) doivent être bien enfoncés dans le bouchon de sécurité ③.

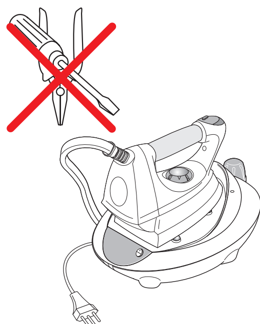
Le joint d'étanchéité (art. n° 9071.331.152) est disponible auprès du service clients MIGROS ou auprès de MIGROS-Service.







# Défaillances techniques



– En cas de mauvais fonctionnement ou de dégâts supposés après une chute, débrancher aussitôt l'appareil
– Seul MIGROS-Service est habilité à réparer cet appareil. Des réparations effectuées par des profanes peuvent être la source de graves dangers pour l'utilisateur
– MIGROS décline toute responsabilité et sa garantie s'arrête en cas de dommages consécutifs à une réparation non professionnelle ou effectuée par des tiers non autorisés

– Si le tableau suivant ne vous permet pas de remédier vous même au problème, veuillez vous adresser au centre Service clientèle MIGROS le plus proche

Français

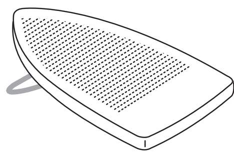
| **Défaillance** | **Cause** | **Remèdes** |
|---|---|---|
| Le fer ne produit pas de vapeur | Générateur est vide | Le remplir d'eau (voir p. 26) |
| | Générateur pas allumé | Allumer l'interrupteur ⏻ (voir p. 24) |
| | Générateur pas encore prêt | Le temps de chauffage du générateur est de 10 min env.; surveiller le témoin de l'interrupteur ⏻ (voir p. 24) |
| | Le curseur «vapeur continu» sur le fer à repasser est activé pendat le temps de chauffage | Pendant le temps de chauffage repousser le curseur «vapeur continu» situé sur le fer (pousser vers l'avant) |
| Semelle du fer reste froide | Fer pas enclenché | Allumer l'interrupteur ⏻ (voir p. 24) |
| | Bouton de température sur le repère «●» | Placer le sélecteur de température sur la position désirée (voir p. 24/27) |
| La semelle goutte | Semelle trop froide pour repasser | Tournez le bouton de température entre les repères «●●» et «●●●» (voir p. 24) |
| Le bouchon de sécurité n'est pas étanche | Le joint d'étanchéité est détérioré par l'usage | Remplacez le joint d'étanchéité (voir page 29) |







# Accessoires (non fournis avec l'appareil)



## Semelle en Teflon

La semelle en Teflon (art. n° 7177.230) empêche les tissus délicats de briller et/ou de coller au fer. Elle se fixe au fer à l'aide d'un ressort.

En vente dans votre MIGROS ou auprès du Service clientèle.



# Elimination



– Déposer gratuitement tout appareil hors d'usage auprès d'un point de vente pour permettre son élimination adéquate
– Eliminer immédiatement tout appareil présentant un défaut dangereux et s'assurer qu'il ne puisse plus être utilisé
– Ne pas le jeter dans les ordures ménagères (protection de l'environnement)










# Données techniques

| | | |
|---|---|---|
| Tension nominale | | 230 Volt / 50 Hz |
| Puissance nominale | – fer | 850 watts |
| | – générateur de vapeur | 1450 watts |
| | – total | 2300 watts |
| Dimensions de l'appareil de base | | 245 x 175 x 400 mm env. (L x h x l) |
| Longueur du cordon | | 1.3 m env. |
| Poids (total) | | 3.7 kg env. |
| Matériaux | – carter du générateur | matière synthétique |
| | – poignée | liège |
| | – générateur | acier inox |
| | – semelle du fer | aluminium |
| Dispositifs de sécurité | | bouchon avec soupape de sûreté, deux thermostats et thermofusible |
| Pression de la vapeur | | 3.2 bars max. |
| Nature de l'eau | | eau courante non traitée, 0.9 l env. |
| Antiparasité | | selon directive UE 89/336 |
| Testé par | | ASE |
| Garantie de produit | | 2 ans |
| Garantie de service après-vente | | 5 ans |
| Accessoires | (compris dans le prix) | Flacon de remplissage, support tuyau |



Toute modification de conception et de fabrication est réservée dans l'intérêt du progrès technique.

MIGROS

FÉDÉRATION DES COOPÉRATIVES MIGROS, CH-8031 Zurich







## Congratulazioni!

Con l'acquisto di questo apparecchio vi siete assicurati un prodotto di alta qualità, realizzato con la massima cura. Con una manutenzione adeguata, l'apparecchio garantirà per anni delle ottime prestazioni.
Vi preghiamo di studiare le presenti istruzioni per l'uso prima della messa in funzione e di osservare le avvertenze relative alla sicurezza!

**Coloro che non hanno preso conoscenza delle istruzioni d'uso non sono autorizzati all'utilizzo dell'apparecchio.**

## Sommario



Italiano







# Avvertenze di sicurezza



**Leggere con attenzione e per intero le presenti istruzioni, prima di allacciare l'apparecchio alla corrente elettrica. Le istruzioni contengono importanti informazioni concernenti la sicurezza e l'utilizzo dell'apparecchio.**

- **Impiego conforme**
  L'apparecchio è destinato esclusivamente ad uso privato. Modifiche tecniche o usi impropri dell'apparecchio sono severamente vietati, a causa del pericolo ad essi collegato!

- **Utenti autorizzati**
  Tutte le persone designate all'impiego, alla manutenzione e alla riparazione dell'apparecchio devono essere appositamente formate. Coloro che non conoscono a fondo queste istruzioni d'uso, i bambini e le persone sotto l'effetto di alcol o farmaci non possono utilizzare questo apparecchio, o solo sotto stretta sorveglianza.

- **Alimentazione elettrica**
  Non toccare mai le parti sotto tensione! Esse possono trasmettere una scossa elettrica che può provocare gravi ferite e perfino la morte. Collegare l'apparecchio soltanto a corrente alternata con una tensione di 230 V / 50 Hz, min. 10 A. Accertarsi che l'apparecchio sia collegato a una presa con messa a terra, max. 30 mA. In caso di dubbio, chiedere a un tecnico.

- **Cavo di alimentazione**
  Non utilizzare mai l'apparecchio se il cavo di collegamento è danneggiato. I cavi e le spine difettose devono essere sostituite al più presto da MIGROS-Service. Non far penzolare il cavo su angoli e spigoli, non incastrarlo. Non collocare né far penzolare il cavo su oggetti roventi e proteggerlo dall'olio. Non spostare o tirare mai l'apparecchio quando questo è collegato alla corrente elettrica. Non staccare mai la spina dalla presa tirando il cavo o con le mani bagnate.

- **Protezione di altre persone**
  Tenere l'apparecchio fuori dalla portata dei bambini: essi non conoscono i relativi pericoli. Non lasciare mai incustodito l'apparecchio in funzione. Non lasciar pendere il cavo di alimentazione. Non stirare capi indossati. Badare che nessuno venga in contatto con il vapore, soprattutto durante la stiratura con il ferro in posizione verticale. Durante e dopo il funzionamento, diverse parti dell'apparecchio, come pure il vapore e l'acqua, sono molto caldi: pericolo di ustioni!

- **Uso dell'apparecchio**
  Prima di riempire con acqua, spegnere sempre l'apparecchio e togliere la spina dalla presa di corrente. Non toccare la piastra del ferro in funzione: pericolo di ustioni! La piastra del ferro da stiro non deve mai entrare in contatto con il cavo elettrico. Mai spostare l'apparecchio mentre è in funzione: pericolo di ustioni e scottature! Non mettere mai l'apparecchio vicino a materiali infiammabili. Osservare assolutamente una distanza minima di 50 cm.

- **Pulizia**
  Prima di procedere alla pulizia, estrarre sempre la spina dalla presa di corrente. Non immergere mai l'apparecchio nell'acqua o in altri liquidi! Non utilizzare detersivi corrosivi né oggetti per la pulizia abrasivi.

- **Riparazioni**
  In caso di disturbi, funzionamento difettoso o sospetto di guasti dopo una caduta dell'apparecchio, staccare immediatamente la spina dalla presa. Non mettere mai in funzione un apparecchio danneggiato. È rigorosamente vietato intervenire sull'apparecchio con qualsiasi oggetto o aprirne il corpo. Le riparazioni devono essere eseguite unicamente da MIGROS-Service. Per motivi di sicurezza utilizzare esclusivamente pezzi di ricambio Miostar originali. Si declina qualsiasi responsabilità per danni derivanti da riparazioni effettuate da personale non specializzato.





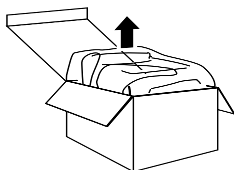


## Indicazioni in merito alle istruzioni

Queste istruzioni d'uso non possono tener conto di ogni possibile impiego. Per ulteriori informazioni oppure in caso di problemi non trattati o trattati in modo insufficiente nelle presenti istruzioni, rivolgersi alla M-Infoline (numeri di telefono sul retro delle presenti istruzioni d'uso) oppure al servizio di consulenza alla clientela 052/742 08 09 o fax 052/742 08 06. (Orari d'apertura: lu - ve 8.00-12.00 e 13.30-17.00).

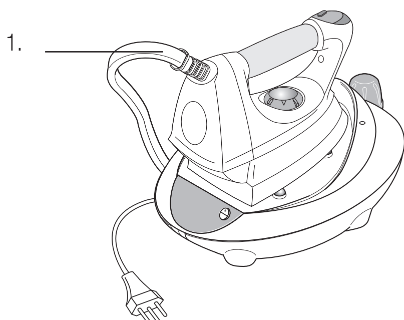
**Conservi accuratamente queste istruzioni d'uso e le consegni comunque ad un eventuale altro utente.**

## Disimballaggio



– **Togliere l'apparecchio dall'imballaggio**

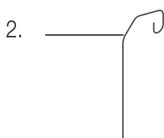
1.



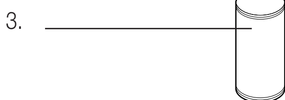
– **Controllare che** i seguenti elementi siano presenti nell'imballaggio:

1. Ferro da stiro con generatore di vapore
2. Astina reggicavo
3. Flacone di rabocco

2.



3.



– **Distruggere eventuali sacchetti di plastica,** poiché potrebbero diventare un giocattolo pericoloso per i bambini!

**Consiglio:**

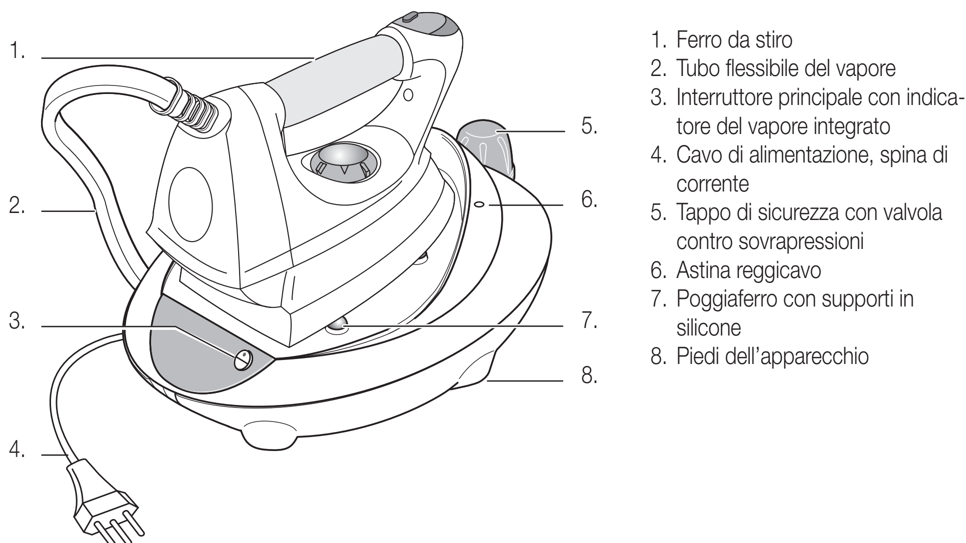
Conservare l'imballaggio per eventuali futuri trasporti (ad es. traslochi, riparazioni, ecc.).





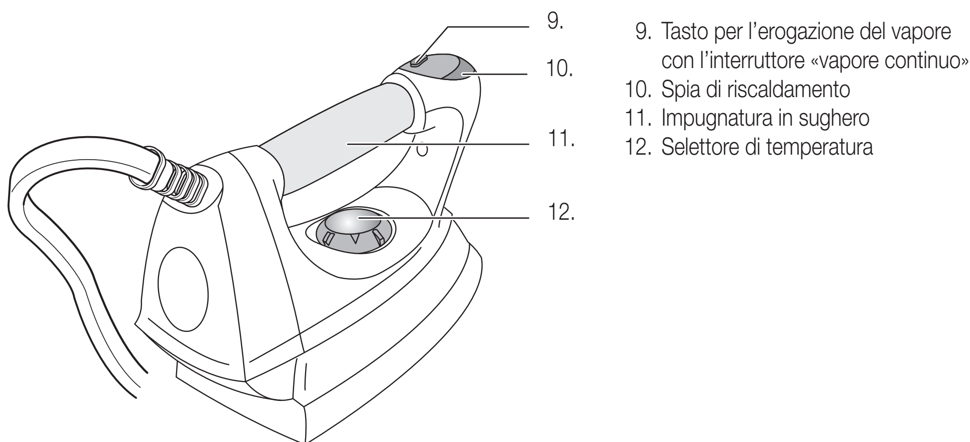


# Elenco delle parti e degli elementi di comando




## Stazione:

1. Ferro da stiro
2. Tubo flessibile del vapore
3. Interruttore principale con indicatore del vapore integrato
4. Cavo di alimentazione, spina di corrente
5. Tappo di sicurezza con valvola contro sovrapressioni
6. Astina reggicavo
7. Poggiaferro con supporti in silicone
8. Piedi dell'apparecchio




## Ferro da stiro:

9. Tasto per l'erogazione del vapore con l'interruttore «vapore continuo»
10. Spia di riscaldamento
11. Impugnatura in sughero
12. Selettore di temperatura

Italiano







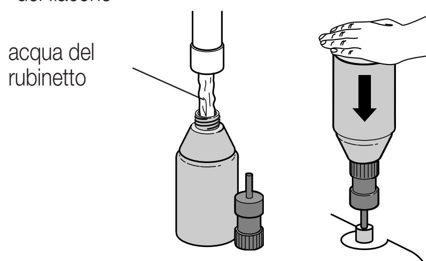
**Queste istruzioni d'uso contengono soltanto le tappe più importanti di utilizzo dell'apparecchio. Per motivi di sicurezza è consigliabile leggere le istruzioni d'uso dettagliate, in cui sono descritte tutte le funzioni importanti. Osservare le prescrizioni di sicurezza a pagina 34 e 38.**

## 1. Collocazione

– Collocare l'apparecchio su una superficie piana, asciutta e stabile nelle vicinanze di una presa di corrente elettrica (vedi pagina 38)
– Impiegare soltanto in locali asciutti
– Usare soltanto prolunghe adeguate (3 poli con terra e un filo di 1.5 $mm^2$ di sezione); attenzione a non inciampare nel cavo

## 2. Riempimento del generatore di vapore

– Estrarre la spina dalla presa di corrente
– La chiusura di sicurezza è dotata di un dispositivo di sicurezza per bambini. Per l'apertura tenere premuta la chiusura di sicurezza, svitarla con cautela ed estrarla
– Riempire il flacone di rabbocco con acqua del rubinetto
– Introdurre il flacone nell'apposita apertura del generatore di vapore. Il flacone è dotato di una speciale valvola. Per versare l'acqua nel generatore, occorre quindi esercitare una pressione sul fondo del flacone

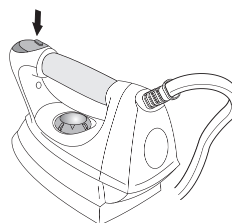



– Avvitare nuovamente il tappo di sicurezza

## 3. Modo d'uso

– **Inserire la spina nella presa di corrente** (230 V/50 Hz)
– Accendere l'interruttore principale ⏻
– Per stirare col vapore, girare sempre il selettore della temperatura sul simbolo vapore
– Il tempo di riscaldamento del generatore di vapore è di 10 minuti circa
– Quando nell'interruttore principale si spegne la spia luminosa arancione «pressione del vapore raggiunta», il ferro da stiro è pronto all'uso
– Premere il tasto «erogazione vapore» sul ferro da stiro

**Attenzione:** La temperatura del vapore che fuoriesce è molto elevata! Pericolo di ustioni!



– Dopo l'accensione o dopo una lunga pausa di lavoro, dirigere il primo getto di vapore in aria, e non sul capo da stirare, in modo che l'eventuale acqua di condensa venga espulsa senza macchiare l'indumento
– Durante l'espulsione del primo getto di vapore, la pressione si abbassa rapidamente. Non si tratta di un guasto, ma di un funzionamento normale. Ciò viene causato dall'espulsione dell'aria immessa nel serbatoio durante il rabbocco

## 4. Dopo aver stirato

– Spegnere l'interruttore principale ⏻
– Estrarre la spina dalla presa di corrente
– Lasciar raffreddare completamente l'apparecchio
– Dopo aver stirato i capi di biancheria, é possibile lasciare l'acqua nel suo serbatoio soltanto se il tappo non viene aperto (altrimenti entrerebbe aria nel serbatoio e l'acqua inizierebbe a «macerare»)

## 5. Pulizia/manutenzione

– Effettuare una manutenzione periodica dell'apparecchio (v. pagina 45)

Italiano







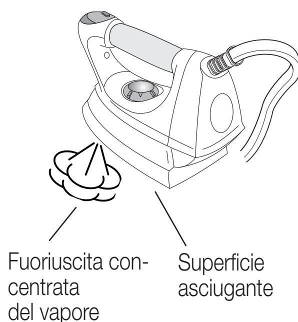




## Prima dell'uso

**Ricordate sempre che un utilizzo inappropriato della corrente elettrica può avere conseguenze fatali. Vi preghiamo di prestare attenzione alle avvertenze relative alla sicurezza riportate a pagina 34:**

- **Prima di riempire con acqua, spegnere sempre l'apparecchio e togliere la spina dalla presa di corrente**
- **Non toccare la piastra del ferro in funzione: pericolo di ustioni!**
- **La piastra del ferro da stiro non deve mai entrare in contatto con il cavo elettrico**
- **Badare a che il vapore non colpisca terzi!**
- **Fintanto che il generatore di vapore è sotto pressione, la chiusura di sicurezza non deve mai essere aperta**
- **Pulire l'apparecchio soltanto quando è disinserito e quando si è completamente raffreddato**




## Uso dell'apparecchio

Il vostro nuovo ferro da stiro con generatore di vapore dispone di un generatore a pressione e di un ferro da stiro con piastra semiprofessionale. Ciò attribuisce all'apparecchio ***numerosi vantaggi:***

- A differenza del ferro da stiro «normale», quello professionale eroga il vapore soltanto sulla punta. La grande quantità di vapore emesso penetra facilmente nei diversi strati di stoffa inumidendo bene i tessuti
- Appena dietro agli ugelli del vapore la piastra asciuga la biancheria
- Grazie alla combinazione del vapore con la superficie asciugante della piastra, il tempo di stiratura si riduce notevolmente. Godetevi il tempo guadagnato!

## 1. Collocazione

**Scegliere la collocazione del ferro da stiro con generatore di vapore, attenendosi alle seguenti avvertenze di sicurezza:**

- Per il ferro da stiro con generatore di vapore può essere impiegato un asse da stiro stabile con un piano di lavoro permeabile al vapore (ad es. in lamiera stirata). I migliori risultati si ottengono con un asse da stiro «attivo»
- Fare attenzione affinché la superficie di appoggio sia piana, stabile, asciutta e vicina a una presa di corrente
- Non collocare l'apparecchio su superfici calde o vicino a fiamme aperte
- Utilizzare l'apparecchio soltanto in locali asciutti
- Utilizzare soltanto prolunghe adeguate (3 poli con terra e un filo di 1.5 mm² di sezione); attenzione a non inciampare nel cavo
- Per evitare ustioni assicurarsi che i bambini non abbiano la possibilità di avvicinarsi all'apparecchio o di giocare con esso

**Attenzione:** ***gli assi da stiro dotati di un piano di legno non sono adatti,*** poiché non lasciano passare il vapore, che in grande quantità, finisce per danneggiarli. ***Non utilizzare mollettoni rivestiti, «argentati».***

Italiano









## 2. Informazioni sull'acqua da utilizzare



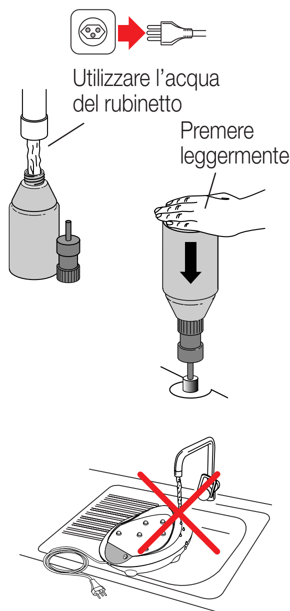
***Questo ferro da stiro con generatore di vapore funziona con normale acqua da rubinetto senza trattamento di alcun genere.***

**Suggerimento:**

– per prolungare un poco l'intervallo tra un trattamento di manutenzione e l'altro (v. pagina 45), è possibile aggiungere all'acqua da rubinetto un po' di acqua demineralizzata per un rapporto di ca. 1:4 (¼ di acqua demineralizzata, ¾ di acqua da rubinetto non trattata)
– Per il trattamento anticalcare vi consigliamo di utilizzare la resina decalcificante MIGROS (art. no 7177.055 oppure 7177.057)
– ***L'acqua trattata*** con sistemi di decalcificazione di qualsiasi altro tipo (per es. a base di sale) o l'acqua proveniente dalle asciugatrici ***non è adatta*** e non deve essere utilizzata, poiché può essere molto corrosiva, risp. aggressiva
– Acqua piovana o acqua distillata non devono essere utilizzate
– ***Mai aggiungere all'acqua essenze profumate o additivi di altro tipo***
– A dipendenza della durezza dell'acqua e della frequenza d'impiego dell'apparecchio, con il tempo si deposita uno strato di calcare nel generatore di vapore. A intervalli regolari è dunque necessario un trattamento anticalcare (vedi pagina 45)

Italiano

## 3. Riempimento del generatore di vapore




– Estrarre la spina dalla presa di corrente
– La chiusura di sicurezza è dotata di un dispositivo di sicurezza per bambini. Per l'apertura tenere premuta la chiusura di sicurezza, svitarla con cautela ed estrarla
– Riempire il flacone di rabbocco con acqua del rubinetto
– Introdurre il flacone nell'apposita apertura del generatore di vapore. Il flacone è dotato di una speciale valvola. Per versare l'acqua nel generatore, occorre quindi esercitare una pressione sul fondo del flacone
– Riavvitare accuratamente la chiusura di sicurezza senza forzare troppo (stringere troppo forte è inutile e causa una notevole usura della guarnizione)

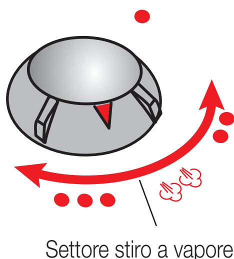
**Importante:** La capacità massima del generatore è ca. 0.9 litro. Da non dimenticare che il generatore di vapore contiene sempre residui d'acqua. Durante il riempimento con acqua, delle bollicine d'aria nell'apertura di riempimento del generatore di vapore possono ostacolare il riempimento. Per questo motivo muovere leggermente il flacone durante il riempimento. Non riempire mai il generatore di vapore sotto l'acqua corrente: pericolo di corto circuito!











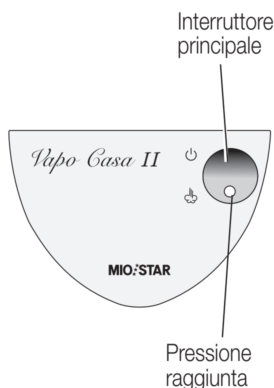

## 4. Selettore della temperatura

– Portare il selettore della temperatura s***ulla posizione vapore*** ♨♨. La posizione vapore si trova nel settore marcato tra le posizioni «●●» e «●●●». In questa fascia di temperatura si possono stirare a vapore tutti i tessili

***Suggerimento:***

– I simboli di stiratura si riferiscono unicamente alla stiratura a secco (vedi anche pagina 43) e non devono essere osservati in caso di stiratura a vapore. Per tessuti molto delicati consigliamo l'utilizzo di un panno

Italiano




## 5. Accensione dell'apparecchio

– Infilare l'astina reggicavo nel foro e agganciarvi il cavo
– Inserire la spina nella presa di corrente
– Posizionare l'interruttore principale ⏻ su «acceso». Si accende la spia di controllo del riscaldamento arancione integrata sul ferro da stiro. Quest'ultima si spegne non appena la piastra raggiunge la temperatura desiderata. Il tempo di riscaldamento del ferro è di 3–5 minuti circa
– Anche la spia di controllo integrata nell'interruttore principale ⏻ si accende. Non appena questa spia luminosa si spegne, si ha la massima pressione di erogazione del vapore e il generatore di vapore è pronto all'uso.
  Il tempo di riscaldamento del generatore di vapore è di 10 minuti circa. Il tempo di riscaldamento può essere ridotto utilizzando acqua di rubinetto tiepida oppure riducendo la quantità di acqua

***Suggerimento:***

– Con il primo riscaldamento può fuoriuscire un po' di fumo dalla parte inferiore dell'apparecchio. E' un fatto puramente tecnico e non deve preoccupare
– L'astina reggicavo impedisce in modo efficace che i capi della biancheria si spostino e che il tubo si logori. Deve perciò essere sempre utilizzata

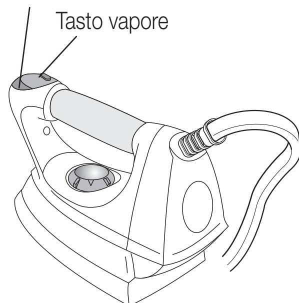




## 6. Stirare col vapore

- Dopo che la spia luminosa del ferro da stiro e la spia luminosa «Pressione raggiunta» sull'interruttore si sono spente: il ferro da stiro è pronto all'uso




- Premere il tasto «erogazione vapore»
  ***Attenzione:*** La temperatura del vapore che fuoriesce è molto elevata. Pericolo di ustioni!

### Vapore continuo

Con il cursore posto sul tasto vapore è possibile scegliere l'opzione getto continuo.

- Premere il tasto vapore (mantenendo la pressione)
- Far scorrere indietro il cursore «vapore continuo»
- Interrompere il vapore continuo sbloccando il cursore (far scorrere di nuovo il cursore in avanti)

### Interruzione del vapore

Per interrompere l'erogazione di vapore, lasciare andare il pulsante «erogazione vapore».

### Posizione del ferro da stiro

Durante le pause di lavoro appoggiare il ferro sui supporti in silicone.

**Consiglio**: dopo l'accensione o dopo una lunga pausa di lavoro, dirigere il primo getto di vapore in aria e non sul capo da stirare, in modo che l'eventuale acqua di condensa venga espulsa senza macchiare l'indumento.

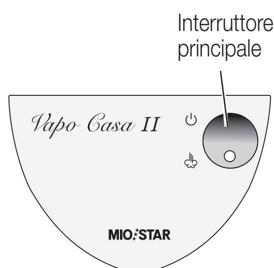
- Durante l'espulsione del primo getto di vapore, la pressione si abbassa rapidamente. Non si tratta di un guasto, ma di un funzionamento normale. Ciò viene causato dall'espulsione dell'aria immessa nel serbatoio durante il rabbocco
- Per stirare col vapore, gestire il movimento del ferro sempre avanti e non lateralmente

Italiano










## 7. Rabbocco con acqua

– Quando non esce più alcun vapore dal ferro da stiro, occorre aggiungere acqua al generatore

– Azionare il pulsante «erogazione vapore» finché il vapore presente nel generatore è fuoriuscito completamente
– In seguito, posizionare l'interruttore principale ⏻ su «spento»

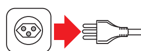


– Estrarre la spina dalla presa di corrente

– Allentare lentamente e con cautela la chiusura di sicurezza, permettendo a tutto il vapore residuo di fuoriuscire prima di toglierla completamente
– La temperatura del vapore che fuoriesce è molto elevata. Pericolo di ustioni!
– Procedere al rabbocco del generatore analogamente a quanto indicato nel paragrafo «Riempimento del generatore di vapore» (pagina 39). **Attenzione:** Dato che il generatore è ancora molto caldo, durante l'operazione di rabbocco è possibile che fuoriesca del vapore attraverso l'apertura!

***Attenzione:*** **Fintanto che il generatore di vapore si trova sotto pressione, non aprire assolutamente il tappo di sicurezza.**

## 8. Dopo la stiratura a vapore



– Posizionare l'interruttore principale ⏻ su «spento»
– Estrarre la spina dalla presa di corrente
– Togliere l'astina reggicavo e riporla
– Lasciar raffreddare completamente l'apparecchio
– Dopo aver stirato i capi di biancheria, é possibile lasciare l'acqua nel suo serbatoio soltanto se il tappo non viene aperto (altrimenti entrerebbe aria nel serbatoio e l'acqua inizierebbe a «macerare»)



**Attenzione!** Riporre l'apparecchio solo quando si è raffreddato completamente!

Italiano







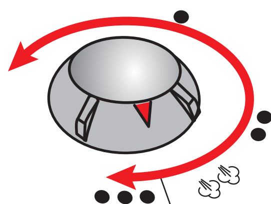



## 9. Stirare a secco

### Preparazione dell'apparecchio

– Appoggiare il ferro da stiro sui supporti in silicone applicati sul corpo del generatore di vapore
– Posizionare l'interruttore principale ⏻ su «spento»
– Portare il selettore della temperatura sul valore desiderato, per esempio:

| | |
|---|---|
| ● | = fibre sintetiche (temperatura minima) |
| ●● | = seta/lana (temperatura media) |
| ●●● | = cotone/lino (temperatura massima) |




– Separare i capi da stirare in base al tipo di tessile, rispettivamente alla temperatura indicata sull'etichetta di manutenzione. Stirare dapprima i capi che richiedono la temperatura più bassa

### Accensione dell'apparecchio

– Inserire la spina nella presa di corrente
– Posizionare l'interruttore principale ⏻ su «acceso». La spia di controllo integrata nell'interruttore si accende. Contemporaneamente, si accende anche la spia di controllo «riscaldamento» integrata sul ferro da stiro. Quest'ultima si spegne non appena la piastra raggiunge la temperatura desiderata; a questo punto, il ferro da stiro è pronto per l'uso

Italiano

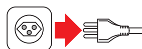
### Stirare a secco

– Stirare senza premere il tasto vapore

### Posizione del ferro da stiro

– Durante le pause di lavoro appoggiare il ferro sui supporti in silicone

### Dopo la stiratura a secco



– Posizionare l'interruttore principale ⏻ su «spento»
– Estrarre la spina dalla presa di corrente.
– Lasciar raffreddare il ferro



**Importante**: riporre l'apparecchio solo quando si è raffreddato completamente!

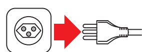









# Pulizia



**Attenzione:**

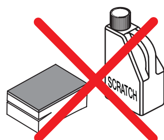
– Prima di pulire l'apparecchio, togliere sempre la spina dalla presa di corrente. Pulire l'apparecchio soltanto quando si è completamente raffreddato



– Non immergere mai l'apparecchio nell'acqua né pulirlo sotto l'acqua corrente. Non impiegare detersivi né oggetti per la pulizia abrasivi



## Piastra del ferro da stiro




– Occasionalmente, trattare la piastra del ferro da stiro con una spugnetta blu non abrasiva (ad es. MIOBRILL Art. No. 7065.125)
– **Procedimento:** a raffreddamento completo della piastra, pulirla nel senso della lunghezza (dalla punta verso la base) e ripassare a fondo
– **Importante:** Non utilizzare mai le spugnette «verdi» o «gialle» e non pulire mai effettuando movimenti circolari, ciò potrebbe graffiare la piastra

## Parti in materia plastica

– Pulire le parti in materia sintetica con un panno morbido inumidito, in seguito lasciar asciugare. Non impiegare detersivi corrosivi né oggetti per la pulizia abrasivi

# Custodia

– Quando l'apparecchio non viene utilizzato, estrarre la spina dalla presa di corrente
– Riporre il ferro da stiro con generatore di vapore in un luogo asciutto, fuori dalla portata dei bambini. Nel ripostiglio non deve esserci una temperatura inferiore ai 5 °C
– Se l'apparecchio non viene utilizzato per un periodo prolungato, svuotare il residuo d'acqua dal serbatoio e proteggere l'apparecchio da polvere, sporcizia e umidità










– Vuotare regolarmente (una volta al mese) l'acqua con i residui calcarei dal generatore
– Successivamente, versarvi 0.9 litri di acqua del rubinetto, utilizzando il flacone di rabbocco. Scuotere bene il generatore di vapore per staccare i residui calcarei e vuotare nuovamente l'acqua
– Ripetere quest'operazione da due a tre volte, in modo da staccare tutti i residui calcarei depositatisi

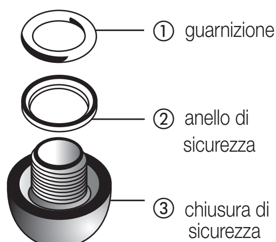



**Importante:**

– Non versare detergenti o decalcificanti di qualsiasi genere nel generatore
– Non procedere alla manutenzione finché il generatore di vapore è sotto pressione
– Procedere alla manutenzione solo quando l'apparecchio si è completamente raffreddato

Italiano

### Sostituzione della guarnizione alla chiusura di sicurezza




La guarnizione ① della chiusura di sicurezza ③ si consuma con il tempo e deve essere sostituita in caso di perdite.

Togliere la vecchia guarnizione ① senza togliere però l'anello di sicurezza ②. Rimettere la nuova guarnizione sopra la filettatura (guarnizione ① ed anello di sicurezza ② devono trovarsi il più vicino possibile alla chiusura di sicurezza ③).

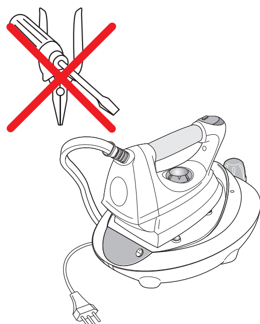
Nuove guarnizioni si ottengono presso il MIGROS-Service o il Servizio clienti MIGROS (art. n. 9071.331.152).







# Disturbi di funzionamento



– Nel caso di disturbi di funzionamento, di apparecchio difettoso o se si sospetta un danno riportato in seguito ad una caduta, staccare immediatamente la spina dalla presa di corrente
– Le riparazioni devono essere eseguite esclusivamente da MIGROS-Service. Riparazioni eseguite da personale non specializzato possono comportare gravi pericoli per l'utente
– Non si assumono responsabilità per eventuali danni causati da riparazioni eseguite da personale non specializzato. In questi casi cessa inoltre ogni diritto alla garanzia

– Qualora non fosse possibile eliminare il disturbo con l'aiuto della tabella sottostante, rivolgersi al servizio clienti MIGROS più vicino

Italiano

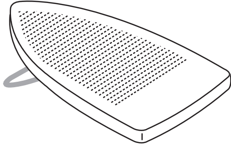
| **Difetto** | **Possibile causa** | **Eliminazione** |
|---|---|---|
| Non viene generato vapore | Manca acqua nel generatore | Rabbocco con acqua (v. pag. 42) |
| | Il generatore di vapore è spento | Accendere l'interruttore principale ⏻ (v. pag. 40) |
| | Il generatore di vapore non è ancora pronto per l'uso | Il tempo di riscaldamento del generatore è di 10 minuti circa; osservare la spia luminosa sull'interruttore principale (v. pag. 40) |
| | Il cursore del ferro «vapore continuo» è inserito durante il processo di riscaldamento | Durante la fase di riscaldamento disinserire il cursore del ferro «vapore continuo» (spingere in avanti) |
| La piastra non si riscalda | Il ferro da stiro non è acceso | Accendere l'interruttore principale ⏻ (v. pag. 40) |
| | Selettore della temperatura sulla posizione «●» | Girare il selettore della temperatura sulla posizione desiderata (v. pag. 40/43) |
| La piastra gocciola | La piastra è troppo fredda per stirare a vapore | Portare il selettore della temperatura sul settore marcato tra «●●» e «●●●» (v. pag. 40) |
| Valvola di sicurezza non a tenuta stagna | Guarnizione consumata | Sostituire la guarnizione (vedi pag. 45) |







## Accessorio (non compreso)



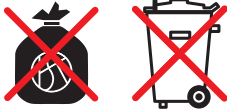
### Piastra in Teflon

La piastra in Teflon (art. n° 7177.230) permette di stirare materiali problematici o molto delicati senza che diventino lucidi o restino incollati. La piastra in Teflon viene fissata direttamente alla piastra del ferro da stiro mediante una molla di fissaggio.

Disponibile nella vostra MIGROS o presso il Servizio clienti MIGROS.

## Smaltimento





- Consegnare gratuitamente gli apparecchi non più in uso presso un punto vendita per permettere uno smaltimento adeguato
- Smaltire immediatamente gli apparecchi con un guasto pericoloso e assicurarsi che non possano più essere utilizzati
- Non gettare gli apparecchi tra i rifiuti domestici (tutela dell‘ambiente!)











# Dati tecnici

| | | |
|---|---|---|
| Tensione nominale | | 230 Volt/ 50 Hz |
| Potenza nominale | – ferro | 850 Watt |
| | – generatore | 1450 Watt |
| | – totale | 2300 Watt |
| Dimensioni dell'appa-recchio di base | | ca. 245 x 175 x 400 mm (l x a x p) |
| Lunghezza cavo | | ca. 1.3 m |
| Peso (totale) | | ca. 3.7 kg |
| Materiali | – Corpo dell'apparecchio | materia plastica |
| | – Manico | sughero |
| | – Generatore | acciaio inox |
| | – Piastra | alluminio |
| Dispositivi di sicurezza | | valvola di sicurezza, 2 termostati e fusibile termico |
| Pressione del vapore | | max. 3.2 bar |
| Acqua | | acqua del rubinetto non trattata, ca. 0.9 l |
| Deparassitato | | secondo la direttiva UE 89/336 |
| Approvato da | | ASE |
| Garanzia del prodotto | | 2 anni |
| Garanzia di servizio | | 5 anni |
| Accessori | (compresi nel prezzo) | flacone di rabbocco, astina reggicavo |

Con riserva di modifiche di costruzione ed esecuzione dell'apparecchio dovute al progresso tecnologico.

MIGROS

FEDERAZIONE DELLE COOPERATIVE MIGROS, CH-8031 Zurigo












# Garantie / Garantie / Garanzia



**2 JAHRE GARANTIE**
**2 ANS DE GARANTIE**
**2 ANNI DI GARANZIA**

Die MIGROS übernimmt während zwei Jahren seit Kaufabschluss die Garantie für Mängelfreiheit und Funktionsfähigkeit des von Ihnen erworbenen Gegenstandes.

Die MIGROS kann die Garantieleistung wahlweise durch kostenlose Reparatur, gleichwertigen Ersatz oder durch Rückerstattung des Kaufpreises erbringen. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.

Nicht unter die Garantie fallen normale Abnützung sowie die Folgen unsachgemässer Behandlung oder Beschädigung durch den Käufer oder Drittpersonen sowie Mängel, die auf äussere Umstände zurückzuführen sind. Die Garantieverpflichtung erlischt bei Reparaturen durch nicht MIGROS-autorisierte Servicestellen. Garantieschein oder Kaufnachweis (Kassabon, Rechnung) bitte sorgfältig aufbewahren. Bei Fehlen desselben wird jeder Garantieanspruch hinfällig.

MIGROS garantit, pour la durée de deux ans à partir de la date d'achat, le fonctionnement correct de l'objet acquis et son absence de défauts.

MIGROS peut choisir la modalité d'exécution de la prestation de garantie entre la réparation gratuite, le remplacement par un produit équivalent ou le remboursement du prix payé. Toutes les autres prétentions sont exclues.

La garantie n'inclut pas l'usure normale, ni les conséquences d'un traitement non approprié, ni l'endommagement par l'acheteur ou un tiers, ni les défauts dus à des circonstances extérieures.

La garantie n'est valable que si les réparations ont exclusivement été effectuées par le service après-vente MIGROS ou par les services autorisés par MIGROS.

Nous vous prions de bien vouloir conserver soigneusement le certificat de garantie ou le justificatif de l'achat (quittance, facture). Sans celui-ci aucune réclamation ne sera admise.

La MIGROS si assume per due anni, a partire dalla data d'acquisto, la garanzia per il funzionamento efficiente e l'assenza di difetti dell'oggetto in suo possesso.

La MIGROS può scegliere se eseguire la prestazione di garanzia attraverso la riparazione gratuita, la sostituzione del prodotto con uno di uguale valore o il rimborso del prezzo d'acquisto dello stesso. Ogni altra pretesa è esclusa.

Non sono compresi nella garanzia i guasti dovuti a normale usura, uso inadeguato o danni provocati dal proprietario o da terze persone, oppure derivanti da cause esterne.

L'obbligo di garanzia è valido soltanto all'esplicita condizione, che si ricorra unicamente al servizio dopo vendita MIGROS o ai servizi autorizzati.

Per favore conservi il certificato di garanzia oppure il giustificativo d'acquisto (scontrino, fattura). Con la sua perdita si estingue ogni diritto di garanzia.



**5 JAHRE SERVICE-GARANTIE**
**5 ANS DE SERVICE APRÈS-VENTE**
**5 ANNI DI GARANZIA DI SERVIZIO**

Die MIGROS garantiert während fünf Jahren den Service. Reparatur- oder pflegebedürftige Geräte werden in jeder Verkaufsstelle entgegengenommen.

MIGROS garantit un service après-vente pour la durée de cinq ans. Les articles nécessitant un service d'entretien ou une réparation sont repris à chaque point de vente.

La MIGROS garantisce il servizio dopo vendita per cinque anni. Gli articoli che necessitano un servizio manutenzione o una riparazione possono essere depositati in ogni punto vendita.



**M-INFOLINE**
**0848 84 0848**
**www.migros.ch**

Haben Sie weitere Fragen? Die M-Infoline hilft Ihnen gerne weiter unter der Tel.-Nr.:

0848 84 0848 von Montag bis Freitag 08.00 – 18.30 Uhr

(8 Rp./Min. von 08.00 – 17.00 Uhr,
4 Rp./Min. von 17.00 – 18.30 Uhr).

E-Mail: m-infoline@mgb.ch

Vous avez des questions? M-Infoline est là pour vous aider: 0848 84 0848 du lundi au vendredi de 8 h à 18 h 30

(8 cts/min. de 8 h à 17 h,
4 cts/min. de 17 h à 18 h 30).

E-Mail: m-infoline@mgb.ch

Avete altre domande? L'M-Infoline rimane volentieri a vostra disposizione per ulteriori informazioni: 0848 84 0848 dal lunedì al venerdì dalle 8.00 alle 18.30

(8 cent./min. dalle 8.00 alle 17.00,
4 cent./min. dalle 17.00 alle 18.30).

E-Mail: m-infoline@mgb.ch

V01/16/06 Änderungen vorbehalten / Sous réserve de modifications / Con riserva di modifiche